Stadt-Zeitung.

Halle, den 21. Mai 1919.

Veränderungen in den Haushaltungen und Berichtigung der Lebensmittelscheine.

Die Vorschriften über die Anmeldung von Veränderungen in den Haushaltungen zum Zwecke der Berichtigung der Lebensmittelscheine werden vielfach außer acht gelassen. Vom Magistrat ist deshalb erneut angeordnet worden, daß jede Aenderung in dem Haushalt durch: Zuzug oder Wegzug, (auch Dienstbotenwechsel), Geburt oder Sterbefall, Einberufung zum Militär oder Rückkehr vom Militär, Aufnahme in eine Kranken- oder andere Anstalt, Rückkehr aus einer Anstalt, Fortzug auf Reisen – sofern die Abwesenheit länger als 14 Tage dauert –, Rückkehr von der Reise, sowie jede Wohnungsänderung nicht nur polizeilich, sondern auch sofort, spätestens binnen drei Tagen, bei der Meldestelle des Stadternährungsamtes, Marktplatz 22, Erdgeschoß, Saal 1, unter Vorlegung des Lebensmittelscheines zu melden ist.

In den einzelnen Fällen dabei es außer der Vorlage des Lebensmittelscheines noch der Beibringung der nachbezeichneten Ausweise: Bei Zuzug von auswärts: der Lebensmittel-Abmeldebescheinigung und polizeilichen Abmeldung; bei Wegzug von Halle: der polizeilichen Abmeldung; bei Umzug in Halle (auch Dienstbotenwechsel): der polizeilichen Abmeldung und polizeilichen Anmeldung; bei Geburt der Geburtsurkunde; bei Todesfall: der Sterbeurkunde; bei Einziehung zum Militär: des Gestellungs-Ausweises und der polizeilichen Abmeldung; bei Rückkehr vom Militär: des Militär-Entlassungsscheines bezw. Militärpasses und der polizeilichen Anmeldung; bei Aufnahme in eine Kranken- oder andere Anstalt: ist nur die Vorlage des Lebensmittelscheines erforderlich; bei Rückkehr aus einer Kranken- usw. Anstalt: des Entlassungsscheines; bei Fortzug auf Reisen: der polizeilichen Abmeldung; bei Rückkehr von der Reise: der Lebensmittel-Abmeldebescheinigung und der polizeilichen Anmeldung; Militär-Personen, welche die städtische Lebensmittel-Versorgung in Anspruch nehmen wollen, haben eine Bescheinigung des Kommandos ihres Truppenteiles über die Befreiung von der Truppen-Verköstigung, sofern sie außerhalb der Kaserne wohnen, bei polizeiliche Anmeldung vorzulegen.

Ausländer und alte Personen, die aus dem besetzten Gebiet zuziehen, haben den Auslands-Reise-Paß bezw. den Passer-Schein oder Militär-Entlassungs-Ausweis sowie die polizeiliche Anmeldung vorzulegen und den Nachweis zu führen, daß sie auch die vorgeschriebene Anmeldung bei der Abteilung A der Polizei-Verwaltung, Zimmer Nr. 21 im Polizei-Dienstgebäude, bewirkt haben. Beim Dienstbotenwechsel ist zu beachten, daß die abgehende Person alle Karten mitzunehmen hat, wenn sie in Halle verbleibt.

Bei Fortzug nach auswärts erfolgt die Abgabe der nur in Halle gültigen Karten bei den Brotmarkenausgabestellen, mit Ausnahme der Kartoffelkarten, die an die Kartoffel-Kartorthek im Stadternährungsamt abzuliefern sind (am besten im Anschluß an die Abmeldung bei der Meldestelle des Ernährungsamtes). Ebenso ist in allen Fällen des Umzuges innerhalb der Stadt Halle die Kartoffelkarte abzugeben, wenn der Kleinhändler gewechselt werden soll.

Demnächst sollen neue Lebensmittelscheine ausgegeben werden. Es ist deshalb unbedingt notwendig, daß die Meldungen über alle im Laufe der Zeit erfolgten Veränderungen umgehend zum Zwecke der Berichtigung der Haushaltslisten und der Lebensmittelscheine bewirkt werden. Nichtbefolgung ist strafbar.

Versorgung mit Lebensmitteln.

Die Margarineverteilung.

Der Magistrat schreibt uns: In den letzten Wochen konnte in Halle als Fett nur Margarine verteilt werden. Die Verstimmung, die darüber im Publikum herrscht, ist durchaus erklärlich. Leider kann eine entscheidende Wendung zum Besseren für die nächste Zeit nicht in Aussicht gestellt werden. Die beklagenswerte Erscheinung ist eine allgemeine. Die ist eine Folge unabwendbarer Verhältnisse, die für die Monate März bis Mai oder Juni vorauszusehen waren. Die ungenügende Milch- und Butterversorgung ist ebenso wie die jüngst schlimm gewordene Fleischversorgung auf den Rückgang unseres Viehstandes, die schlechte Milch- und Butterversorgung, noch auf die Futterverhältnisse zurückzuführen. In früheren Jahren gab es um diese Jahreszeit schon Grünfutter; es fehlt heuer infolge von Kälte und Trockenheit. Zur Sicherstellung der Fleischversorgung wurde in unsere Milchviehbestände in einschneidender Weise eingegriffen und ein rascher Wiederaufbau der Viehbestände scheitert an den abnorm hohen Preisen von Milchkühen, die aus dem Auslande bezogen werden können; er beträgt heute über 3000 Mark. Kraftfutter kann nicht bezogen werden, weil die Blockade nicht gemildert wird; der ungünstige Stand unserer Valuta wird den Bezug von Kraftfutter auch in Zukunft sehr erschweren. So ist die Versorgung der Bevölkerung mit Margarine statt Butter eine der vielen drückenden Folgen des Krieges und der harten Waffenstillstandsbedingungen. Als trösten kann nur eines erhöhnt werden, daß die Margarine als Nährstoff der Butter nicht nachsteht, so daß das Opfer, das wir bringen, ein Opfer des Geschmacksinnes ist, das aber wenigstens nicht auf Kosten der Gesundheit geht.

Die Kleinhändler

werden vom Magistrat nochmals daran erinnert, daß die ihnen überwiesenen städtischen Waren erst an den durch die Bekanntmachungen festgesetzten Tagen verkauft werden dürfen. Früherer Beginn des Verkaufs ist verboten. Zuwiderhandlungen haben die Entziehung des Verkaufs städtischer Ware zur Folge.

Die Selbstversorger in Fleisch und Fett

sind nach Anordnung des Staatskommissars für Volksernährung mit ausländischem Schweinefleisch und Fett nur für soviel Haushaltsangehörige zu beliefern, als ihnen Fleischkarten belassen worden sind. Etwa weitergehenden Anträgen kann nicht stattgegeben werden, sie sind daher zwecklos.

Der Freifisch-Verkauf

wird am Donnerstag früh in den einschlägigen bekannten Geschäften fortgesetzt. Für jede Person eines Haushaltes kann ein halbes Pfund abgegeben werden. Die Preise sind in den Geschäften deutlich sichtbar angedruckt. Der Verkauf erfolgt diesmal auf Warenbezugsscheine 20, Abschnitte 291. Zugelassen sind die Lebensmittelscheine 1–74 000, sofern sie sich noch im Besitze des oben genannten Warenbezugsscheinabschnitts befinden. Abschnitt 291 des Warenbezugsscheines 20 verliert mit dem 22. Mai seine Gültigkeit.

Zum städtischen Verkauf von Heringen

werden in der Talamtschule am Donnerstag zugelassen die Lebensmittelscheine 27 000 bis zurück 21 501 vormittags von 8–12 Uhr und 21 500 bis zurück 17 001 nachmittags von 2–6 Uhr. Für jede Person eines Haushalts kann ein Hering zum Preise von 60 Pfg. abgegeben werden. Kopfe oder Flossen sind mitzubringen.

Reis und Milchsüßspeise.

Der städtische Verkauf von Reis an Kinder bis zu 12 Jahren und Milchsüßspeise an Jugendliche von 12–17 Jahren wird in der Talamtschule am Donnerstag für die Lebensmittelscheine 27 000 bis zurück 21 501 vormittags von 8–12 Uhr und 21 500 bis zurück 17 001 nachmittags von 2–6 Uhr fortgesetzt. Es kann auf jeden Abschnitt M der besonderen Warenbezugskarte für Kinder bis zu 12 Jahren ½ Pfund Reis zum Preise von 20 Pfg. und zu jedem Abschnitt M der besonderen Warenbezugskarte für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren ein Paket Milchsüßspeise zum Preise von 40 Pfg. abgegeben werden.

Der städtische Verkauf von ungarischem Bienenhonig zum Preise von 15 M. das Pfund und Hartspirituss die Dose zu 1 M. und 60 Pfg. wird in der Talamtschule fortgesetzt.

Der Hallische Beamtenausschuß

hielt am Donnerstag eine Vertreterversammlung ab, die gut besucht war. Der Vorsitzende teilte mit, daß der Verein der Landwirtschaftskammerbeamten in den Verein der Beamten der Unfallversicherung beigetreten seien. Sodann wies er auf den Ernst der Stunde hin und behandelte die Friedensbedingungen vom Standpunkte der besonderen wirtschaftlichen Interessen der Beamten. Jetzt gelte es auch, für die Beamten alle Sonderinteressen zurückzustellen und sich auf die großen gemeinsamen Ziele des Volkes zu besinnen. Wenn, wie für das ganze Volk, so für die Beamten die Zukunft äußerst traurig sei, so gelte es gerade deshalb, äußerste Pflichttreue und Hingabe an das Vaterland zu zeigen. Der Glaube an eine bessere Zukunft dürfe nicht verloren gehen.

Ein Antrag auf Satzungsänderung zeitigte eine längere Aussprache und wurde bis zur nächsten Sitzung vertagt. Danach will der Verband der unteren Post- und Telegraphen-Beamten jedem Verein bis 100 Mitglieder zwei Stimmen und für jedes angefangene Hundert ein Zusatzstimme zubilligen. Herr Balke wünschte die Höchstbegrenzung auf 5 Stimmen.

Heute, Mittwoch, soll eine würdige Feier aus Anlaß des zehnjährigen Bestehens des Beamtenausschusses im Zoologischen Garten abgehalten werden. Das Programm ist in den Zeitverhältnissen entsprechend ernstes. Die Festrede, die einen Rückblick und eine Behandlung der Gegenwart bringt, wird von dem Vorsitzenden, Abgeordneten Delius, gehalten. Alle Beamten der Stadt Halle und deren Angehörige werden hierzu eingeladen.

Sodann berichteten die Herren Coqui, Plaul und Delius über die Tagung des Deutschen Beamtenbundes. Die Vertreter waren sich einig, daß die Beratungen wenig befriedigt hätten und daß noch manche Organisationsarbeit zu leisten sei.

Ueber die Beamten-Hochschulvorträge entspann sich eine längere Aussprache. Der Vorsitzende empfahl eine rege Teilnahme. Ueber die künftige Gestaltung der Beamtenausschüsse und deren gesetzliche Veränderung soll in einer der nächsten Sitzungen gesprochen werden.

Korbmacher-Verbandstag.

Der Verbandstag des Bundes deutscher Korbmacher-Innungen, Berlin, und des Verbandes selbständiger Korbmacher Deutschlands, Leipzig, trat am Montag, vormittags 10 Uhr, zusammen. Nach einleitenden Worten des Vorsitzenden Bruder-Berlin begrüßte Obermeister Schmidt-Halle beide Verbände im Namen der Korbmacher-Innung Halle und der Korbmacher-Genossenschaft für den Regierungsbezirk Merseburg. Das Korbmacherhandwerk, das vor dem Kriege völlig darniedergelegen und nun sich erholt hätte, müsse den einmal eroberten Platz an der Sonne behalten, dazu gehöre aber Einigkeit. Die Vorsitzenden Bruder-Berlin und Pönicke-Leipzig gaben ihre Zustimmung hierzu kund. Auch sie wollen nach ihren Kräften mithelfen, im Korbmacherhandwerk eine vollkommene Einigung zu erzielen. Weiter sprach der Vorsitzende der Handwerkskammer Halle, Biesecker, die besten Wünsche der Kammer für die Erfolge des Korbmacherhandwerks aus. Die Handwerkskammer sei stets bemüht, die Sache des Handwerks aufs beste zu fördern.

Alsdann begann die geirrannte Tagung beider Verbände, gelegentlich deren sich der Bund deutscher Korbmacher-Innungen nach Vortrag des Geschäfts- und Kassenberichts auflöst. Zu Beginn der nachmittags erfolgenden gemeinschaftlichen Tagung hielt Verbandsdirektor Thier des Reichsverbandes einen ausführlichen Vortrag über Genossenschaftswesen. Er empfiehlt den Anschluß an Genossenschaften, da ein solcher das allgemeine Geschäft nur heben könne. An diesen Vortrag schloß sich eine recht lebhafte Aussprache wegen des Anschlusses der beiden Verbände an den seit Luzern bestehenden Verband der Korbflechtsteller, der von einigen Herren dringend gewünscht wird. Der letztere Verband ist aus dem Verband der Geschoßkorbhersteller hervorgegangen. Ein großer Teil der Versammlung ist gegen den Verband der Korbflechtsteller, da hiergin ausnahmslos Großindustrielle gehören, die nie und nimmer das Interesse des kleinen Handwerkers vertreten könnten. Dem wird aber entgegengehalten, daß durchaus nicht nur Großindustrielle dem Verbande angehörten, sondern auch sehr viele Handwerker Koburgs, Sachsens und Thüringens. Sollte eine Einigung nicht zustande kommen, so würden beim zu gründenden Verband sehr viele Mitglieder verloren gehen. Man einigte sich schließlich dahin, daß ein neuer Verband gegründet wird, der Fühlung mit dem Verband der Korbhersteller nehmen soll, um ev. ein Zusammengehen mit diesem zu ermöglichen. Ueber den Namen des neuen Verbandes wurde noch nicht abgestimmt, aber gewünscht, daß dieser sich „Reichsverband selbständiger Korbmacher Deutschlands“ nennen möchte.

Zum vorläufigen Sitz des geschäftsführenden Vorstandes wird Berlin bestimmt. Es wurden folgende Herren einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender: Franke-Berlin, 2. Vorsitzender: Bruder-Berlin, Schriftführer: Rödel-Berlin, Kassierer: Fauß-Berlin, zu Stellvertretern des Vorstandes: Habenicht-Dresden, Wilde-Leipzig, Zimmermann-Breslau, Hauer-Koburg. Als Ausschußmitglied zu den Beratungen bezüglich der Aus- und Einfuhr wird Hauer-Koburg und als dessen Stellvertreter Hermann Schmidt-Hildburghausen gewählt.

* Aufhebung von Beschränkungen im Eisenbahnverkehr. Die Einschränkung, daß die gelösten Fahrkarten nur am Tage der Ausgabe zur Fahrt benutzt werden dürfen, sowie daß Fahrkarten „zur Rückfahrt“ nicht ausgegeben werden, ist wieder aufgehoben worden. Die Fahrkarten gelten also wie in der Friedenszeit. Die Gepäckbeförderung vorgesehen, vier Tage einschließlich des Lösungstages.

* Richtpreise für Kirschen. Für Mitteldeutschland sind folgende Richtpreise festgesetzt worden: Süßkirschen 55 Pfg., große Sauerkirschen 70 Pfg., Preßkirschen 45 Pfg. das Pfund. Diese Preise verstehen sich frei Waggon nächste Verladestation, enthalten also u. a. alle Unkosten, wie Aderrnten, Verpackung, Ansuhr usw. Diese sind jetzt wegen der gesteigerten Arbeitslöhne auf einige 20 Pfg. zu schätzen, so daß der Erzeuger nur die vorjährigen Preise bekommt.

* Norwegischer Lebertran für deutsche Kranke. Von Norwegen werden 400 000 Kilogramm Medizinal-Lebertran nach Deutschland eingeführt, der als Sonderzuteilung durch Vermittlung von Kranken- und Krankenkassen, Siechen- und Altersheime, abgegeben wird. Anträge von Apotheken und Drogerien sind bis 31. Mai an die Drogengroßhandlungen und an die Angabe“ zu richten. Für diese Sonderzuteilung ist die Bestimmung der Abgabe von Lebertran nur gegen ärztliche Verordnung aufgehoben.

* Die Hallische Singakademie (Leitung: Willi Wurfschmidt) veranstaltet am Sonnabend Abend in den „Zwölfsäulen“ eine Aufführung „Das Feuerkreuz“ von Max Bruch. Das Werk einsammt der besten Schaffensperiode des hochbegabten, aber immer noch rege weiter schaffenden Altmeisters unserer deutschen Komponisten und gehört zu den schönsten und wirksamsten seiner Werke. Die Hauptpartie hat Kammersänger Fr. Strathmann übernommen. (Siehe Anzeige.)

* Der Kaufmännische Verein, E. V. hielt am Montag seine Generalversammlung im Vereinsheim ab. Vor Eintritt in die Tagesordnung nimmt die Versammlung Stellung zu den Friedensbedingungen, die dem deutschen Volk auferzwungen werden sollen. Einstimmig wurde eine entsprechende Resolution angenommen. Nachdem die Versammlung den Geschäfts- und Kassenbericht genehmigt und dem Vorstande Entlastung erteilt, beschließt sie, dem Vorstand zu ermächtigen, in maßgebenden Fragen, die die Kaufmannschaft ohne Unterschied der Branche betreffen, die Vertreter der betr. Verbände zwecks Stellungnahme zusammenzurufen.

* Die 23. städtische Markenausgabestelle Spitze 20 wird vom 1. Juni ab nach Mansfeldersstr. 13 (Eingang Herrenstr.) verlegt.

* Bergarbeiterlöhne im Oberbergamtsbezirk Halle 1918. Es wurden im hiesigen Oberbergamtsbezirk an reinen Löhnen verdient für die Gesamtzahl der Arbeiter im Braunkohlen-, Salz- und Erzbergbau (Mansfeld) von 55 725 Mann (i. V. 54 568) im ganzen 126 181 977 M. (im V. 97 563 532 M.) oder auf eine verfahrene Schicht und einen Arbeiter umgerechnet 7,41 M. gegen 5,75 M. im Jahre 1917.

* Beamtenhochschulkurse. Die Sommerkurse beginnen am 26. Mai. Das Vorlesungsverzeichnis erscheint in den nächsten Tagen und wird bei den Vertrauensleute und die Geschäftsstelle (Kleiner Berlin 1, I., werktags 7–9 Uhr abends) ausgegeben.

* Auslandsstudien der Universität Halle. In der Reihe der Vorträge über die politische und soziale Entwicklung des Auslandes von 1914–1919 spricht heute, Mittwoch, abends 8 Uhr in der Aula der Universität Geh. Rat Prof. Dr. Waentig über Belgien.

* Zum Hygienischen Institut der Universität wurden im Monat April 1919 insgesamt 1693 Untersuchungen ausgeführt und zwar: wegen Tuberkulose 365, Typhus 102, Paratyphus 31, Ruhr 11, Diphtherie 385, Gonorrhoe 37, Syphilis 630, sonstigen Krankheiten 132 mal.

* Für die vertriebenen Elsaß-Lothringer haben weiter gespendet: Firma Frand Söhne 500 Mk., Merschen-Weißenfelser Braunkohlengesellschaft 500 Mk., Firma H. F. Krause 200 Mk., Firma Weise & Monski 200 Mk., K. H. Kayser 100 Mk., Firma Brandt & Loeloff 100 Mk., Beschäftigten der Tele- und Telegraphenverwaltung 100 Mk., Konservativer Verein 100 Mk.

* Gefälschte Zuckermarken. In mehreren hiesigen Geschäften ist versucht worden, gefälschte Zuckermarken für Monat Mai auszubringen. In den meisten Fällen wurden schulpflichtige Kinder zur Abholung des Zuckers geschickt. Die Fälschungen haben einen ganz verschwommenen Untergrund. Die Schrift und der Adler weicht erheblich von der echten Mark ab. Angaben, die zur Ermittelung der Täter führen, wolle man umgehend der Kriminalpolizei (Zimmer 36 oder 37) melden.

* Beim Abspringen von der Straßenbahn blieb gestern abend auf dem Marktplatz ein Bildhauer mit dem Stiefelabsatz auf dem Trittbrett hängen, kam zu Fall und zog sich anscheinend eine Verrenkung des linken Kniegelenkes zu. Er mußte mittels städtischen Krankenwagens dem Elisabethkrankenhause zugeführt werden.

* Durch Einbruch in der Ludwig-Wuchererstraße wurden in zwei verschlossenen Kellern zwei Zentner Kartoffeln und sieben Zentner Briketts gestohlen.

* Diebesgut. Bei drei wegen schweren Diebstahls festgenommenen Personen wurden nachstehende Sachen vorgefunden, die zweifellos aus Diebstählen herrühren: Ein großer, schmaler Trauring, gez. J. R. 30. 10. 06; ein kleiner, breiter Trauring ohne Zeichen mit einer Lötnaht; ein Beutel mit Hühnereiern; ein Beutel mit etwa 25 Pfund Nudeln und ein Revolver mit gelbem, gereiftem Schaft. Der Revolver ist anscheinend auseinander genommen, einige Teile fehlen. Die Eigentümer oder diejenigen, die Auskunft über die bezeichneten Sachen geben können, werden ersucht, sich am 20., 21. oder 22. Mai in der Zeit von 4–6 Uhr nachmittags bei der Kriminalpolizei, Dreihauptstraße 4, II, Zimmer 71 oder 73, zu melden.

Vereine und Versammlungen.

Im Gemeindehause zu St. Georgen findet am heutigen Mittwoch, abends 8 Uhr, eine Gemeindeversammlung statt, in der Stadtsuperintendent Meinhof über Vorschläge zur Neuordnung der Landeskirche spricht. An den Vortrag soll sich eine freie Aussprache anschließen. – Eine Gemeindeversammlung hält die Neumarktgemeinde (Laurentius und Stephanus) am Freitag um 8 Uhr, Albrechtstr. 27; Superintendent Meinhof wird über die Provinzialsynode berichten. Die Vorschläge zur künftigen neuen Kirchenverfassung sollen Gegenstand der folgenden eingehenden freien Besprechung sein. – Ein Männerabend des oberen Bezirks der Paulusgemeinde (Pastor v. Broecker) mit Frauen am Donnerstag 1/9 Uhr im Gemeindehaus, Hohenzollernstr. 11, Generaldirektor Johanni hält einen Vortrag: „Geologische Bilder“. – Im Evangel. Arbeiterverein spricht heute, Mittwoch, abends 8 Uhr, im Vereinshaus Augustinerstraße, Mittelstr., Professor Dr. Hodepiesch über „Friedensbedingungen – Sozialisierung“.

Theater, Konzerte, Vorträge.

Die vor mehreren Jahren für die Sommerzeit im Zoologischen Garten eingeführten regelmäßigen Donnerstags-Nachmittags- und Abendkonzerte werden in diesem Jahre von der Kapelle des Füsilier-Regiments Nr. 36 unter Leitung des Kapellmeisters Otto Haupt ausgeführt. Das Nachmittagskonzert beginnt um 4 Uhr und das Abendkonzert um 7½ Uhr.

Gerichts-Zeitung.

Schwurgericht.

Halle, 21. Mai.

In der gestrigen Sitzung hatte sich der Bäckermeister Maschinist August Peter (Schlosserstr. 5) zu verantworten, dem zur Last gelegt wurde, in der Nacht zum 3. April aus den Mühlenbetrieben des Proviantamts teilgenommen zu haben. Durch einen anonymen Brief war der Polizeiverwaltung mitgeteilt worden, daß Peter, ein aus dem Proviantamt gepfändetes Faß mit Fleisch in das von ihm bewohnte Haus geroll habe. Eine darauf bei ihm vorgenommene Haussuchung förderte auch ein Faß zutage, das mit 50 Pfd. Fleisch angefüllt war. Ueber das Fleisch war Schwarzmehlsuppe gestreut, auch war das Faß nicht in dem Angeklagten Keller, sondern im Wasserleitungskeller, zu dem Peter nur den Schlüssel führt, untergebracht worden. Ueber den Erwerb des Fleisches gab er früher an, es in der Nähe des Proviantamts gefunden zu haben; in der gestrigen Verhandlung dagegen behauptete er, daß seine schulpflichtigen Kinder es von Soldaten erhalten hätten, was seine als Zeugen vernommenen Kinder auch bekundeten. Ein Faß habe er allerdings am Montag, den 3. März früh aus Gefälligkeit mit einem Unbekannten gemeinsam in sein Haus geschafft, es aber wieder hinausgeschafft, als der Unbekannte nicht wieder gekommen sei. Am Plündern habe er sich nicht beteiligt, sei auch die ganze Nacht nicht aus seiner Wohnung gekommen. Nach der Beweisaufnahme hielten die Geschworenen den Angeklagten des Landfriedensbruchs nicht schuldig, wohl aber der Fundunterschlagung. Das Urteil lautete ein Jahr Gefängnis. – Angeklagter vertrat der Staatsanwalt Brüggemann, Verteidiger Rechtsanwalt John.

Strafkammer.

Die zertrampelte Butter.

Aus dem verschlossenen Güterschuppen des Bahnhofs Dieskau wurden in der Nacht zum 21. Juli 1918 etwa 24 Pfund Butter gestohlen. Der Verdacht lenkte sich auf den auf dem Bahnhof beschäftigten Schlosser Wilhelm Rasch aus Kleinkugel. Bei der Haussuchung fand man bei ihm in seinem Keller ein Fäßchen etwa 18 Pfund Butter, über deren Erwerb Frau Rasch Angaben machte, deren Unrichtigkeit sofort nachgewiesen werden konnte. Als dann der Gendarmerieobermachtmeister Anstalten machte, die Butter zu beschlagnahmen, verrichtete sie Rasch, indem er den Topf zerstörte und dessen fettbaren Inhalt mit den Füßen im Boden zertrampelte. Vor Gericht bestritt Rasch, die Butter am 26. April bei seiner Heimkehr aus Weißenfels mitgebracht zu haben. Ein Sachverständiger aber, der von dem Milchprodukt einen Rest geretet, untersucht und mit der auf dem Bahnhof zurückgebliebenen vergleichen hatte, befundete, daß die bei Rasch vorgefundene Butter frisch gewesen, also nicht von April herstammen könne, auch sei sie durch Rühren von Grünfutter entstanden. Das Gericht hielt deshalb den Angeklagten des schweren Diebstahls überführt und verurteilte ihn zu 9 Monaten Gefängnis.

Aus der Umgebung.

* Merseburg, 20. Mai. (Die Stadtverordneten) beschlossen gestern u. a. eine Erhöhung der Gaspreise, und zwar sollen ab 1. Mai für Leucht- und Kochgas 38 Pf., für Mischgas 40 Pf. je Kubikmeter, für Straßenbeleuchtung 32 Pf., für die Behördengase 34 Pf. erhoben werden. Für den Bau eines vierten Ofens im Gaswerk wurden 103 000 Mark bewilligt. Weiter wurde der Anlauf der Baracken an der Weißen Mauer von der Heeresverwaltung zum Preise von 70 000 Mark genehmigt; sie sollen zu Wohnungen eingerichtet werden. Es würden im ganzen 55 Wohnungen für Familien und 60 Wohnungen für Unverheiratete geschaffen. Jede Wohnung erhält besonderen Vorgarten, auch ein kleines Stallgebäude. Die Kosten für die gesamte Anlage einschl. der Erwerbskosten für die Baracken betragen 450 000 Mark. Davon sind als Ueberteuerungszuschüsse bei Reich und Bundesstaat die Uebernahme von 268 987,80 Mark beantragt. Die jährliche Miete ist bei Berechnung dieser Ueberteuerungszuschüsse mit 13 300 Mark in Rechnung gestellt, eine Verzinsung des Kapitals mit 4 Prozent und eine Tilgung innerhalb 15 Jahren angenommen. Weiter wurde dem Bebauungsplan der Merseburger Baugesellschaft für die Bismarckstraße und die Straße N zwischen Roter Brückenrain und Blankestraße zugestimmt; dieser Baublock soll zum Teil noch in diesem Jahre mit Einfamilienhäusern bebaut werden.

* Osendorf, 20. Mai. (Eine Einbrecherbande,) die längere Zeit unter Ortschaften unsicher gemacht hatte, ist hoffentlich für längere Zeit unschädlich gemacht worden. Es handelt sich um die Arbeiter Kühl, Heinicke und Hebestedt. Diese hatten einen auf Station Annendorf stehenden Waggon, der das Umzugsgut des Pastaffisierten Mensch enthielt, erbrochen und daraus Wäsche im Werte von über 10 000 Mark gestohlen. Ein großer Teil der gestohlenen Wäsche wurde in den Wohnungen der Einbrecher gefunden und beschlagnahmt. Den Einbrechern fallen auch noch andere Einbruchsdiebstähle zur Last. – Der Oebyser Händler fiel von seinem mit Möbeln beladenen Wagen und wurde von seinem Geschirr überschritten. In schwerverletztem Zustande wurde er in den Bergmannstrost überführt. Er hatte einen doppelten Schenkelbruch erlitten.

* Zeitz, 20. Mai. (Die ungenügenden Lebensmittelverhältnisse) in unserer Stadt kamen in der Stadtverordnetensitzung zur Sprache. Ein Stadtverordneter stellte fest, er selbst habe Leute infolge Entkräftung auf der Straße zusammenbrechen sehen. Von Magistrat wurde geantwortet, daß die Stadt in nächster Zeit 4000 Zentner Kartoffeln erwarte, die eine Wochenzulage von etwa vier Pfund möglich machen würden. Zugesichert sind auch 17 000 Kilogramm fettes amerikanisches Schweinefleisch eingetroffen. Im Zusammenhang hiermit ist es bemerkenswert, daß im Zeitzer Kreis Weißenfels und Zeuda die Magistrate Kartoffeln zu 14 Mark den Zentner ohne Bezugsschein abgeben.

* Aschersleben, 20. Mai. (Kommunistische Haussuchungen.) Eine von den Kommunisten gewählte Kommission wurde Sonnabend früh beim Stadtbaurat Hoffe, dem derzeitigen Vertreter des beurlaubten Oberbürgermeisters Dr. Bunde, vorstellig, um den Magistrat zur Beschlagnahme von Lebensmitteln in Haushaltungen, die auf dem Wege des Schleichhandels oder sonst unrechtmäßig erworben waren, zu veranlassen. Für 10 Uhr wurde eine Magistratssitzung einberufen. Das Ergebnis der Verhandlungen war, daß sofort zwei Kommissionen aus den Reihen der Erschienenen herausgewählt wurden, die als Begleiter je eines Polizeibeamten bei sofort vorzunehmenden Revisionen zugegen sein sollten. Außerdem wurde einer dritten Kommission die Bahnkontrolle übertragen. Die Kommunisten hoffen durch die Beschlagnahme ganzer Wagenladungen von verborgenen Lebensmitteln zutage zu fördern, so bei durch deren Verteilung die hiesige Bevölkerung auf Wochen hinaus auf die rationierten Lebensmittel verzichten könne. Inzwischen ist der Oberbürgermeister von seinem Urlaub zurückgekehrt und hat die Haussuchungen sofort einstellen lassen.

Aus dem Leserkreis.

Für unter dieser Rubrik erscheinende Einsendungen übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.

Hallische Luftverpestung.

Ueber eigen zumal in gesundheitlicher Hinsicht recht unangenehmen Uebelstand, möchten Unterzeichnete öffentlich Klage erheben. Bei den rapen Verkehr nach dem Städt. Lebensmittelmarkt in der Talamtschule ist schon immer wieder der schreckliche Geruch, den die vielen Kloakenzelte ausströmen, die dort täglich entleert werden, deshalb geschlossen. Auch für die Schule selbst, sowie die im nahen Hauptpolizeigebäude befindlichen Bureauräume ist es zumal in der Sommerzeit, geradezu unerträglich. Diesem Uebelstand wäre leicht dadurch abzuhelfen, daß die betr. Geschirrhalter angewiesen würden, ihre Kessel in den weniger verkehrsreichen Straßen entzuleeren, die dort täglich entleert und nicht gerade an den verkehrsreichsten Stellen im Zentrum. Mehrere Frauen der Bürgerschaft.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190521024/fragment/page=0001

Familien-Nachrichten

Die Geburt eines kräftigen Töchterchens
Ruth
zeigen dankbaren Herzens an
Oberpfarrer Gustav Nahrgang und Frau
Helene geb. Schneider.
Johanngeorgenstadt (Erzgeb.), 14. Mai 1919.

Statt besonderer Anzeige.
Die glückliche Geburt eines munteren Töchterchens zeigen hocherfreut an [a3612
Wilhelm Oskar König und Frau
Doreluise geb. Melling
Leipzig-Gohlis, den 10. Mai 1919
Ulanenstr. 4.

Paul Spengler und Frau Else geb. Reinländer
Vermählte.
Mai 1919. Theodorenstr. 4.
(a3695)

Heute nacht 12 Uhr verschied nach langem schweren Leiden unser lieber Sohn, Bruder und Enkel [b1235
Friedrich Franke
im fast vollendeten 21. Lebensjahre.
Im tiefen Schmerz
Hermine Franke,
Witwe Eisecke als Großmutter.
Halle a. S., Stiftungsweg 6, den 20. 5. 1919.
Die Beerdigung findet Freitag, 11 Uhr, von der kl. Kapelle des Gertraudenfriedhofs aus statt.

Nach 9 Monaten langen, bangen Warten erhielten wir von einem Kameraden aus Irkutsk, Gefangenschaft die traurige Nachricht, daß auch unser lieber, guter Bruder, Schwager u. Onkel, der Landsturmmann [a2618
Albert Koch
Inf.-Regt. 98, 6. Komp.,
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse,
den Heldentod gestorben ist.
Donnerstag, den 20. Mai 1919.
In stiller Trauer
Lina Winter geb. Koch
und alle Angehörigen.
Sehr schmerzlich war für uns dein Scheiden,
Und bitter dein so früher Tod.
Doch du bist nun befreit von Leiden,
Befreit von jeder Erdennot.
In Heinders Erde ruh'n sie nun.
Die wir so heiß geliebt.
Sie waren so brav und waren so gut
Und haben uns niemals betrübt.
Wir haben gehofft und haben gebangt,
Und nun ist er uns auch noch geraubt.

O Schicksal, wie bist du hart!
Plötzlich und unerwartet erhielten wir die Nachricht, daß mein mir unvergeßlicher, lieber Mann, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel
Franz Julius
im Alter von 37 Jahren am Sonnabend nach durch Unglücksfall entrissen wurde.
In unsagbarem Schmerz
Die trauernde Gattin nebst Tochter,
Eltern, Schwiegereltern
und allen Verwandten.
Die Beerdigung findet Freitag mittag 1 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Nachruf.
Am Donnerstag den 15. Mai 1919 erlöste ein sanfter Tod unsere liebe, treue Freundin
Ida Pabst
von ihrem langen, schweren Leiden. Wir betrauern tief ihren so frühen Tod und werden ihr für alle Zeit ein treues Andenken bewahren.
Gewidmet von der Jugend zu
Reinsdorf, Schmiß und Gollma.
+1905) den 20. Mai 1919.

Heute verschied nach kurzem, schweren Leiden unsere Berta und Weinkäferin, Frau
Martha Bode.
In treuester Pflichterfüllung hat sie das von ihrem auf dem Felde der Ehre gefallenen Manne übekommene Amt an unserer größten Kriegerfürsorgestelle vermaltet. Ehre ihrem Angedenken. [b1236
Halle, den 20. Mai 1919.
Der Vorstand
der Stadtschützengesellschaft.

Statt besonderer Anzeige.
Gestern vormittag entschlief sanft und unerwartet meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter
Wilhelmine Dölecke
geb. Frenzel
im 60. Lebensjahre.
Dies zeigen hiermit an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Schönnewitz, den 21. Mai 1919.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste, den ich erlitten, durch den Tod meiner lieben, unvergeßlichen Gattin, Frau
Anna Kloss geb. Gabisch
sage ich allen meinen herzlichsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Pastor Gauke für die trostreichen Worte. Vielen Dank allen Verwandten und Bekannten für den überaus reichen Blumenschmuck und das ehrenvolle Geleit, welches ihr im reichen Maße zuteil wurde.
In tiefem Schmerz
Paul Kloß nebst Angehörige.
Ruhe sanft, liebe Meta!
Warum?

Statt Karten.
Für die liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme, die unserer lieben Entschlafenen, Frau Gymnasial-Oberlehrer
Selma Rienau
in den Tagen ihres schweren Leidens und bei ihrem Heimgange erwiesen sind, sagen innigen Dank Die Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 27. Mai 1919.

Heute morgen entschlief sanft nach kurzem, schweren Leiden unsere herzensgute Mutter, unsere liebe Tochter, Schwester u. Schwägerin
Frau Martha Bode geb. Bringezu.
Halle a. S., Franckestr. 1, den 20. Mai 1919.
Dies zeigen tiefbetrübt an [a2689
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Freitag um 1 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Danksagung.
Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgange unseres lieben, treuesorgenden Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Urgroßvaters
Wilhelm Schröder
sagen wir allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren tiefgefühlten Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Grimpel, Salbke, für seine trostreichen Worte im Trauerhause und am Grabe. Dank dem Kriegerverein für das ehrenvolle Geleit und allen, welche ihn zur letzten Ruhe geleiteten.
Im Namen aller Hinterbliebenen
Karl Kühne.
Salbke, den 20. Mai 1919.

Margarete Marquard
Friedrich Karl
grüßen als Verlobte.
Halle a. S., 21. Mai 1919.
Humboldtstr. 2.
+1146) Turnstr. 158.

Klubmöbel
empfiehlt (b
als besondere Spezialität
Möbelfabrik
C. Hauptmann
El. Ulrichstr. 36 a u. b.
Riesenauswahl
in la. Stoffen für
Klubsofas u. Klubsessel!
Ca. 200 Musterzimmer!

Angebot!
Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen.
Ca. 150 Zimmer
in einfacher bis ganz reicher Ausführung.
Möbelfabrik
Albert Martick Nachf.,
Inh. Richard Ziemer,
Halle a. S.,
Alter Markt 2. (1563

Gummi-Sauger
in prima Para
Stück Mk. 1.50
neu eingetroffen!
H. BIEDER
nur Gr. Steinstr. 35
Gummi-Laden.

Modenzeitungen
mit den neuen Sommermoden.
einzeln u. im Abonnem.
Otto Hendels Buchhandlg.
Gustav Fulern.
Markt 24. 1147

Dauerbadte
Geldscheintasch.
in prima Leder
und 83340
allen Preislagen.
H. Krasemann,
nur Schmeerstr. 19

Achtung! Achtung!
Anläßlich einer grösseren Familien-Feier bleiben sämtliche Büros und Lagerhäuser der
Firma Ernst Walter, hier,
Kaiserstrasse 8,
am 22. Mai geschlossen.

Gesichtsmassage mit Dampfbad beseitigt Bronzein, Falten, Mitesser, Pickel und andere Hautfehler.
Haarbehandlung Asal Bewährte Methode gegen Haarausfall, kräftigt das Haar und gibt dem Haar einen schönen natürlichen Glanz.
Ondulieren :: Kopfwäsche :: Frisieren.
Segner & Langrock,
Friseure für Damen und Herren,
Gr. Ulrichstr. 6-8, I. Stock, :: im Hause :: W. F. Wolmer
Fernruf 2940. 1141/62

Hans Schmidt
Zahnpraxis
12. Leipzigerstr. 12,
Ecke Kl. Sandberg, schräg gegenüber der Ulrichskirche.
Fernruf 3015.

Brückenarbeiten
Goldkronen
Goldfüllungen
Stiftzähne.
Sprechzeit:
Werktags: 8—5 Uhr.
Sonntags: 11—12 Uhr

Braut-, Tanz-, Straß-Schuhe von Stoff werden gearbeitet
Diesfauerstraße 12. II.
bei Frau Albrecht.

Verzinkte Spülmannen
sehr billig.
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.

Die Dame,
welche a. Sonnabend, den 16. d., im Eisenbahnabteil nach Dessau den „Hamlet" gelesen hat, wird höflichst um eine Nachricht gebeten u. H. 4160 a. d. Exped. d. Bl.*

Durchschlag-Papier!!
von 10 Pf. 1000 Blatt an
Aug. Weddy
Leipzigerstr. 122/123. (a466

Wringmaschin.
mit besten Gummiwalzen.
Sehr preiswert.
C. F. Ritter
Leipzigerstraße 90.

Räuschen
schw. u. weiß, beste Federqualität, 10 Mark. 10 Pf. 4 Prospekten M. 4.40.
H. Allgaier, München 49/170.

Vermietungen

Möbeltransporte
sowie Speditionsfuhren führt sachgemäß aus
Alb. Ackermann, Thomasiusstr. 15. Tel. 5013.

Kbl. leere Stube sofort oder 1. 7. an einz. bessere Person zu vermieten
IV. Vereinsstraße 9.

Freundl. Zimmer
mit Kochofen an ält. Dame o Herrn a. d. Lande (nahe bei Halle) m Gartenben. z. vm. Ju erfr. G. Schmann, Gr. Ulrichstraße 25, 2. Tr.*

Leeres Zimmer
an eine berufst. Person zu verm. Offerten an März, Grünstraße 9.

Kl. Stube, Kü. an 1 Pers. zu vm. Kl. Sandberg 16.*

Stube, K. u. K. sofort zu vermieten. Wolfe 25.

Stube und Bodenkammer an einzelne Person zu vermieten Gerberstraße 15.*

2 schöne leere Z.
mit elektr. Beleucht. sofort zu vermieten. Näher. bei L. Sengerling.
Barfüßerstraße 11.

Mbl. Zimmer
Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in best. Hause zu vermieten Trotzdorfstraße 8, 1 Tr. r.*

Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten.
Gewürzstr. Nikolaiplatz 4.

Frdl. möbl. Zimmer mit elektr. Licht zu vermieten Kl. Sandberg 3, 2 Tr. r.

Möbl. Zimmer zu vermiet. Thomasiusstraße 5, 1 Tr. r.

Möbl. Zimmer, Bett, mit Schreibtisch sofort zu verm. Ringer, Martinstr. 26, II.

Möbl. Zim. (ohne Federb.) z. b. Geiserstr. 1, 2 Tr. r.

Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem Hause, nahe der Hauptpost, an geb. Herrn sofort zu vermieten.
Gr. Steinstraße 16, 3 Tr.
Besichtigung 3—4 nachm.

Möbl. Zimmer zu vermieten.
Bludau, Hallorenstr. 5, II.

Möbl. Zim. m. Mittagst. zu vm. Martinstr. 14, 1 Tr.

Einfache meinen Kriegerwitwenstuhl
Martinistraße 14, 1 Tr.

Möbl. Zim. an 2 H. zu v. Teste, Dreyseckstraße 18.

Laden, Magazine etc.

Räume
zum Möbelunterstellen zu vermieten
(b1015
Besichtigung von 3—5 Uhr.

Gr. heller Laden
in Hauptstr. per 1.10. od. früher zu mieten gesucht. Off. u. A. 4041 an d. Exp. d. Bl.*

Gr. helle und trockene
Keller-Räume
sofort zu vermieten. Näher. Immobilien G. & B. Gef., Goplistraße 17.

Möbl. Zimmer
Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem Hause, zum Ersten, Martinstr. 14, 1 Tr.

Einfache Kriegerwitwenstube
Martinistraße 14, 1 Tr.

Möbl. Zim. an 2 H. zu v. Teste, Dreyseckstraße 18.

Laden, Magazine etc.

Räume
zum Möbelunterstellen zu vermieten
(b1015
Besichtigung von 3—5 Uhr.

Gr. heller Laden
in Hauptstr. per 1.10. od. früher zu mieten gesucht. Off. u. A. 4041 an d. Exp. d. Bl.*

Gr. helle und trockene
Keller-Räume
sofort zu vermieten. Näher. Immobilien G. & B. Gef., Goplistraße 17.

Herdurch meinen werten Geschäftsfreunden, sowie einem geehrten Publikum von Halle an der Saale und Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß ich mein schon vor dem Kriege betriebenes [b0160
Baugeschäft
mit heutigem Tage wieder eröffne. Alle in mein Fach schlagenden Arbeiten, wie Neubauten, Umarbeiten jeder Art, Reparaturen usw. werden wie bekannt sachgemäß und zu soliden Preisen ausgeführt. Um gütige Unterstützung meines Unternehmens bittend, zeichnet mit vorzüglicher Hochachtung
Otto Später, Maurermeister
Halle an der Saale. Am der Bahnrel 1. — Fernruf 6437.

Dame mit 7jähr. Kn. sucht
3-4 Zim.-Wohn.
in besserem Hause, am liebsten in Ein- od. Zweifam.-Haus. Werdorf. w. Nordw. Offerten erbeten an Johannes Buchersstr. 70, III.

Suche Werkstatt,
m. od. ohne Laden, mögl. mit Wohn. i. H. Wohn. f. a. geg. werden. Offerten an Wend, Seebenerstraße 49a.

3-4 Zim.-Wohn.
in besserem Hause, mögl. Bahnnähe, v. ja. Ehepaar per bald od. 1. 10. gesucht. Offerten an Hellmund, Kellnerstraße 10a.

Anständige Familie sucht
Wohnung,
am liebsten Hausmannswohnung, sofort oder später. Schmidt, Torstraße 35.

Größere Räume
für die Fabrikat. v. Stemmmaschinen zu miet. gesucht. Off. u. D. 4184 d. d. Exp.

Lagerplätze,
evtl. mit Gleisanschluß,
direkt am Hauptbahnhof Halle a. S., in jeder Größe zu verpachten evtl. zu verkaufen. Off. unter T. 9017 an die Exped. d. Ztg. [b3514

Miet-Gesuche

Brautpaar sucht Wohnung,
Stube, Kammer u. Küche, zum 1. Juli oder später. Offerten an Betin Briefe, Dorotheenstraße 39, 1 Tr.

Junges, kinderloses Paar sucht Wohn. mit Küche u. Mitbenutzg. od. 2 möbl. Z. m. Kochgelegen. Teichstraße 5, Hofgeb. II., Heffe.

Besser. Herr sucht per 1. 6.
einfach, doch saub. möbliertes Zimmer
in gut. ruh. Hause. Off. m. Preis erb. Jung, Leipzig, Glasmacherstraße 116, 1 Tr.

Laden
mit größ. Wohn., Werkstatt u. Stallung, mögl. Mitte Stadt, zum 1. 10. oder früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe erbitten an
Herrn Ludwig,
Bodenstedtstraße 3, 2 Tr.

Kleinere Wohnung
im Nordwest. od. Größwig von best. finderl. Ehep. für sofort oder 1. Juli zu mieten gesucht. Paul Hunger, Königsberg 5, 2 Treppen.

5-6 Zim.-Wohn.
mit Bad evt. Garten sofort oder später gesucht (m. Tel.-Anschluß bevorz.). Gefällige Offerten an H. H. Voigt, Seebenerstraße 19.

Zum 1. 6. sauberes, gut **möbliertes Zimmer**
in besserem Hause von ja. Mg. gesucht. Möbler wird auf Wunsch geh. Offert. an Stahmann,
Magdeburgerstraße 46, pt.

Wohnung,
2 Z., K., K., Bad, mögl. elektr. Licht, sucht kl. kinderlos. Ehep. per sofort od. später im Zentrum. Hallmarkt oder Hallenstal. Steinweg 14, 2 Tr.

Student sucht zum 1. 6. gut **möbl. ruh. Zimmer.**
Angebote an Reinhardt, Robert Franzstraße 9b.

Möbl. Zimmer ges.
in der Nähe d. Riebeckplatz. Offert. an Hoyer, Schwedenstr. Gr. Ulrichstraße 27.*

Kapellmeister Erich Augustin,
(Kleine Klausstraße 7, I)
sucht per sofort od. später
5-7 Zimmer-Wohnung mit Zubehör.
Bitte höfl. sich bei Gelegenheit meiner zu erinnern.*

Gute bürgerliche
Pension
für 13jähriges Mädchen (Beamtentochter) sofort gesucht. Strenge Beaufsichtigung Bedingung. Gefl. Angebote unter T. 9217 an die Expedition d. Blattes erbeten. [e01981

Landwirt
sucht herrschaftliche 4—7 Zimmerwohnung gegen gute Verzinsung event. Kauf eines Ein- oder Mehrfamilienwohnhauses. Werten an Architekt R. Hayn, Am Kirchtor 29a.

Laden gesucht
mitt. Größe, mit Belgium. u. Kellergelaß, Seifgeschäft, Kirsch- oder Steinitz, für bald. Offerten mit Preis an Max,
Halberstädterstraße 2.

Frl. Offizier sucht p. 1. 7. od. später in besser. Hause
4-5 Zim.-Wohn.
Gefl. Angebote an Müller (Hennrich), Steinweg 16, II.

Junge Dame sucht ab 1. 6.
möbliertes Zimmer
evt. Küchenbenutzung, jedoch nicht Bedingung.*
Offert. erb. Brandenburger Vorstadtweg 1, 1 Tr.

3 Zimm.-Wohnung
mit Zubehör, Bad, elektr. Licht, von älterem Ehepaar in ruhigem Hause p. 1. 10. od. früher zu mieten gesucht. Offerten an Nitschwitz,
Riemeyerstraße 1.

Möbliertes Zimmer
Nähe Reilstraße gesucht.
Seebenerstraße 19, 3 Tr.

Älteres kinderloses Ehep. sucht sofort oder 1. Juli
3 Z.-Wohn. m. Zub.
in besserem Hause. Off. an Klotz,
Streiderstraße 8.

Jg. Mann p. Lande sucht
Schlafstelle oder möbl. Zimmer
event. mit Mittagstisch, Nähe Riebeckplatz.
Gefl. Off. an O. Mörtke, Dessauerstraße 2.

2-4 Zim.-Wohn.,
davon 1—2 Zim. z. Alleinmieten für pl. dring. gef.*
Fr. Müller,
Wielandstraße 14, 2 Tr. l.

Hake—Berlin.
Beamter sucht mögl. bald
2 od. 3 Zim.-Wohn.
od. Mbl.-Zimm. i. Berlin.
Kofel, Friedrichstraße 9, bei Strubel.

Suche per 1. 6. 19 einfach möbl. Zimmer mit Kochgel. Offerten an Frdl. Franz, Steinweg 35.

Stube, Kammer, Küche suchen 2 Personen. Schriftliche Ang. an Hoyer, Gr. Ulrichstraße 27.

3 Zim.-Wohnung
ab 1. Juli od. früher gef. Offerten an Frau Winger, Thomasiusstraße 40.

Stube, Ka., Küche
ab 2. Juli od. spät. Sdbw. od. N. Nauj. Wiesgef. Thomasiusstr. 5, 3 Tr.

Kriegerwitwe
sucht zwecks Gründung ein. Existenz sofort getegnetes eingerichtetes
Pensionshaus
mit K. Garten, 5—7 Fremdenzim. per Jan. 1920 mit Kochgelegenheit zu miet. Da im Winter unbed., wäre Gutarb. in d. Sommer angen. Angebote an H. Günther, Berlin-Steglitz, Peisdamerstraße 3.

Pferdestall
Mitte der Stadt, zu mieten gesucht. Offert. an Meier, Brüderstraße 7.

Moderne 4-5 Zim.-Wohn.
mit Gas, elektr. Licht, evt. Bad, per sofort od. 1. Juli od. spät. 800—1000 Mark, unsere mit 4 Zim.-Wohn. in Magdeburg, gelegen, vorzügliche Ausstiche. Gefl. Offerten an Franke, „Zuna-Haus", Königstr.

Wohnung
von 2 Zimmer mit Zubehör von älterem Herrn in ruhiger sonniger Lage sofort oder 1. 7. cr. gesucht event. auch in Dölau.*
Angebote an
W. Herschenz,
Bismarckstraße 3, 3 Tr.

Student
sucht für 1. Juni hübsch **möbliertes Zimmer**
mit Schreibt., R. Universität, Wulfer, Unterberg 8, 1 Tr.

Große leere Stube
zu m. gef. Frau M. Wilde, Barfüßerstraße 2.

1 od. 2 möbl. Zim.
mit od. ohne Pens. in gut. Hause zum 1. Juli gesucht. Angebote an Dr. Buda, Wörthstraße 10b.

Offene Stellen

Männliche

Freihandbohr. u. Zurichter
stellt bei hohem Lohn für dauernd ein
Otto Winkler,
Bürstenfabrik,
Schönebeck a. Elbe.

Heizungsmonteure,
sowie ein jüngerer
Heizungsingenieur od. Techniker,
welche an selbständig., sich. Arbeiten gewöhnt sind, werden für sofort gesucht
(a2569 Gebr. Voigt,
Fabrik für Zentralheizung,
Bennhoff bei Mansfeld.

Tüchtige
Facharbeiter
für Suit-Cases, Reise-Taschen, Einrichtung,
Reisekollen u. Damentaschen
werden eingestellt bei
Friedrich Kirschner,
Kommandit-Gesellschaft,
Düsseldorf,
Kopernikusstraße 20.
Wir suchen per sofort f. unsere Lifür- und Eisenfabrik einen gewandten
jungen Mann
mit guter Handschrift und Maschinenschreiber. Detailliertes bevorzugt. Ausführliche Bewerbungen m. Gehaltsansprüchen u. T. 8277 an die Exp. d. Bl. [a2540
Zuverl. Bücherbote
zum Austragen von Bücher zum Zwischenräum. v. 2 Wchg. ges. Meld. mit Angbr. an
Justizrat Herold,
Brüderstraße.

14—15jähriger Laufbursche gesucht
Gr. Ulrichstraße 63, 1 Tr.

Geschirrführer
gesucht
Leipziger Chaussee 18.

Einen
älteren, tüchtigen Modelltischler,
welcher an Schiff. Arbeiten gewöhnt ist, stellt sofort ein
Alwin Tietz,
Maschinenfabrik,
Kaiserstraße 43.

Tischler,
auf verschiedene Spezialarbeiten im Klavierbau gesucht. [b112
C. Rich. Ritter,
Flügel- und Pianofabrik,
Königstraße 6.

Drogist,
energischer erfahrener Herr findet Stellung für Kontor u. fl. Reisen zum 1. Juli. Offerten mit Bild unter B. L. 8825 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4 erbet.

Zuverlässigen, perfekten
Geschirrführer
stellt ein [a01979
Ehlers, Schiewzig.

Vertreter
gesucht für [a01968
Papiergroßhandlung
(auch Kriegsbeschädigter) mit etwas Kapital. Offert. unter T. 9067 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Hausierer
40 Mark Tagesverdienst Kleinigkeit durch den Verkauf unseres art. gesucht. Paraffinerie-Aktiengesellschaft. Versuchen Sie sofort einen Karton, 100 Stück enthalt. Preis 1.50 Mk. inklusive 75 Pf. Porto. Rechnungsbeg. ob. Vorzeitigbeg. (b8373 Schließfach 212 Magdeburg.
Gewandtes [a0559
Kastenmach.
zum sofort. Eintritt gel.
Kruckwerke,
Frankf. a. M., Gallusanlage.

Reisende,
die Kolonialw., Drogen und einschl. Gebäcke verkaufen, zur Mitnahme ein. gutgehenden Artikels gesucht. Auch Hausierer wollen sich melden [a0183
Curt Vogel,
Tambach-Dietharz, Thür.

Bau- und Möbel-Tischler
sowie [b0505
Maschinenarbeiter
stellt ein
Herm. Keise,
Tischlerfabrik.

Tüchtige Schneider
für Großstadt bei allerhöchsten Lohn u. dauernder Arbeit per sofort gel.
„Tadellos",
Gr. Ulrichstr. 22.

Damentrikotagen und Friseuse und Herrenfriseur
suchen Hoff & Bauer,
Mühlweg 22.

Jung. tücht. Schuhmach.
bei gutem Lohn gesucht. Offert. unt. F. 4106 an die Exped. d. Bl.

Arbeiter
gesucht Fr. Merseburger, Steinfeuerwerk, Ammendorf Saalk. Siberbrh.

Schuhmacher
auf neue Arbeit sofort gel. Grab, Hundsdorferstr. 1.

Schuhmacherges.
für
Chr. Hasselfeldt,
Berlin.

Gebäude
Kesselreiniger
f. Mieter, Mansfeldstr. 23.

Schneidergehilfen
für dauernd gesucht (a2607
Gr. Brunnenstraße 50

Pelzwaren übernehmen wir zur **Aufbewahrung u. Pflege**
Eigene Kürschnerei im Hause für Neuanfertigung und Umarbeitung.
A. Huth & Co.
Halle, Gr. Steinstrasse 86/87. Marktplatz 21.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190521024/fragment/page=0002

Grosse Ulrichstrasse 9.

Erstklassige Versicherungs-Gesellschaft
mit allen modernen Branchen sucht noch einige
Fachleute
Ober-Inspektoren und Inspektoren,
tüchtig in Organisation und Akquisition zur Bervollständigung der Organisation unter Gewährung höherer Bezüge, Offerten mit ausführlichen Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter M. 7241 an Haung (Haulenstein & Vogler) Halle a. S. erbeten. (1229

Wir stellen noch mehrere
Wächter
für Bitterfeld ein. Zuverlässige Leute mit guten Zeugnissen, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich sofort persönlich melden. (8346
Baltische Wach- u. Schließgesellschaft Ges. m. b. H. Landwehrstr. 26, am Wiederkehr.

Reisende, Vertreter, Wiederverkäufer.
für In. Schuhtreme, Oel und Wachswaare (Markenartikel) gesucht. Persönliche Besprechung oder schriftliche Anfragen am Donnerstag, den 22. ds. Mts. 9–5 Uhr an
Max Baumgarten, Hotel Stadt Hamburg.

Gewandte Leute (auch Mädchen)
zum Fensterputzen gesucht. (8925
Verein. Glasermeister, Harz 23.

Akquisiteure, Montageinspektoren, Obermonteure, Monteure, Wickler
für Licht- und Kraftanlagen
im Anschluß an die Ueberlandzentrale des Landkreises Wittenberg sofort gesucht.
G. Boost & Co., Installationswerk
Wittenberg (Bez. Halle)
Jahnstraße Nr. 11. Fernsprecher 63.

Tüchtige, erfahrene, selbständig arbeitende (a2618
Schlosser
für Lokomotiv-Reparaturen werden für Braunkohlen-Abraumbetriebe in dieser Gegend und in Nähe Merseburg gesucht. Da die Aufnahme in den Hallischen Knappvereinskasse unumgänglich, können nur gesunde Bewerber Berücksichtigung finden. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschr. sind zu richten an
Polensky & Zöllner, Tiefbaugeschäft,
Ammendorf bei Halle a. S., Leuschstr. 17.

Vertreter für Alleinverkauf
in Halle, Merseburg und Ammendorf für 2 namhafte Artikel. (1284
Kurtze, Raffineriestraße 3, III.

Arbeiter suchen
Carl Schulz, Ammendorf, Mittelhandlung.

Suche sofort
für meine Bau- u. Möbelschreiner einen jüngeren
Tischlergesellen.
Carl Otto, Strenz-Naundorf.

Giesserei-Arbeiter
werden sofort eingestellt
Hall. Maschinenfabrik u. Eisengießerei.

Einen älteren (1388
Armaturenschlosser
stellt sofort ein
Alwin Tietz,
Raffineriestraße 43b.

Blechschmiede
stellt sofort ein (8515
Christian Glaser,
Gr. Steinstr. 24.

Tüchtige
Möbelheizer
gesucht Möbelfabrik
Albert Martick Nachf.
Halle a. S., Alt. Markt 2.

Schuljunge
zum Wegbringen sucht
Mühlenbau-Werkst.,
Wittenberg 16,
gegenüber Hold & Co.

Tücht. Metallschleifer
gesucht H. Krumbaar,
Mittelstraße 5.

Filialleiter (innen)
gesucht. Nur äußerst tüchtige, welche mit Korrespondenz bezw. vertraut und kleines Kapital besitzen wollen Offerten unter D. R. 5797 an Rudolf Mosse, Dresden.

Stellmachergesell.
L. G. Krenzel, Grünitz, Str. 32.

Gesucht für sofort
1 Küchenhausdien.
1 Küchenmädchen.
„Hohenzollernhof"
Magdeburgerstraße 65.

Stellung finden für sofort u. später: Berg. u. schige landw. Kutscher, leb. Jungk. Fuhrkutscher, Jungpferdemeister, verb. Kutscher, Kuttenkneter, verb. u. leb. Schäfer, verb. Wiesenkutscher, verbeiratet, u. leb. landw. Geschirrführer, Tagelöhnerstellen, Pferde- u. Kühenbürschen, Offerten gegen Anlagen an den Landwirtschaftl. Arbeiter-Nachweis unt. Weil. der Hausfrau, Stallmeister u. Feldarbeiterin, durch den (8122

Arbeitsnachweis der Landwirtschaftsamm.
Halle, Saale, Magdeburgerstr. 67.

Dachdecker
stellt ein
Heinrich, Reilmerstraße 10.

1 Tischlergesellen
stellt ein Emil Meltzer,
Steinweg 3 II.

Suche tüch. Dachdecker für Friedr. Becker, gewerbemäßige Stellenvermittlerin, Gr. Ulrichstraße 6.

Junger Tischler
kann sich weiter ausbilden
Langestraße 4.

Schuhmacher ges.
Siegfriedstraße 17b.

Tüchtige Zuschneiderinnen sofort ges. Zeitz, 3 Tr.

100 Mk. Zugeneigt.
u. mehr durch Verlandtheile leicht u. Schreibt, aus an erstat. Herren u. Damen m. 100–500 Mk. Kapital. Ausführ. Näheres gegen Rückporto.
Manufaktur „Brest", Berlin S. 3.

Lehrling
sucht sofort unter günstigen Bedingung. ges. Hott geb.
Herm. Müller,
Hoch- u. Tiefbaugeschäft,
Schwertfeger Str. 7/8.

Bäckerlehrling
1. Oktober gesucht.
Zu. Brietzke,
Wörmlitzerstraße 109.

Tischlerlehrling
gesucht.
G. Meltzner, Steinweg 24.

Weibliche

Gesucht zum 1. 6. oder 15. 7. ein (901559
Hausmädchen,
welches schon in gr. Hause gedient hat.
Halle, Kaiserplatz 11.

Ein erst. Hausmädchen, am liebsten vom Lande, i. Alter von 18–20 Jahren, bald sofort oder später ein
E. Heynert,
Sophienstraße 41.

Stubenmädchen,
welches i. Servieren, Plätten, Schneidern und allen sonstigen häusl. Arbeiten bereits erfahren ist und hierüber sonstigen Zeugnis nachweisen kann, z. 1. Juli gesucht. Erstes Vorstellen mit Zeugnissen von ½4 bis ½5 Uhr. (8473
Frau Hauptmann Ditter,
Landwehrstraße 24.

Zum 1. Juni
für einen Gutsbesitzer, Nähe Bitterfeld, tüchtiges, aber bescheidenes (a2587
Hausmädchen
gesucht. Angebote unter T. 8877 an die Expedition des Blattes erbeten.

Ein anständ. Dienstmädch. vom Lande per sofort oder später gesucht. Zu erfragen Budapesser 7, 2 Treppen.

Kat. Frau a. d. Lande i.
jüngere Frau oder Mädchen,
w. kochen kann, für ihren kl. Haushalt und Pflege.
Witwe Tambach,
Obhausen bei Querfurt.

Suche zum 1. Juli ev. früher ein sauberes, tüchtiges
Alleinmädchen
Rudolf Hahnstraße 32, pt.

Einige perfekte
Leibwäsche-, Kragen- u. Oberhemden-Plätterinnen
sofort gesucht (8490
Dampfwäsch.-u. **Hallonia,**
Wörmlitzerstr. 2
Soldes, nicht zu junges
Mädchen
für kinderlosen Haushalt zum 1. Juni gesucht
Merseburgerstr. 86.

1 Sortiererin
sofort gesucht (8495
Dampfwäsch.-u. **„Hallonia",**
Wörmlitzerstraße 2.

Mädchen f. Stadt und Land sucht jederzeit
Hermann Elsner, gewerbsmäßige Stellenvermittler,
Gr. Ulrichstr. 1. Tel. 2074.

Saubere Waschfrau gesucht Gr. Steinstr. 65, Hinterh.

Damen u. Herren,
b. regelm. Private bel., 1. Mitm. von 1. Juli, in den Tollesinseleien gesucht.
Wertzmann 16 part. r.

Junge Kontoristin,
erfahren in Stenographie, Schreibmaschine, Buch-Korr., Expedition, für Bestandsbuchführung sofort gesucht.
Bewerbungen mit Abs. d. Eltern, d. Schulzeugn., Geb.-Angbr. u. Zeugnisabschr. u. T. 9097 a. d. Exp. d. Bl.

Näherin gesucht
Magazin z. Pfau,
(8520 Kleinschmieden 6, Ecke Gr. Steinstr.

Aufwartung
für einige Morgenstd. ges. Seiderstraße 1, I. r.

Eine
jüngere Arbeiterin gesucht.
Gut u. Fähr.
Grünstraße 29.

Junges, sauberes Mädchen, welches Gute Schule schon kann, sofort gesucht
Alter Markt 6, 1. r. links.

Junges, kräftiges Hausmädchen für sofort gesucht.
Bahnwärterhaus Calbaer, Radegast in Anhalt.

1 Arbeitsmädchen
sofort gesucht „Zange", Leipzigerstraße 17. (8498

Eine Aufwartung für d. Vormittagsstd. sucht Herr Alfred Weitz,
Steinweg 3 II.

Suche tüch. Dienstmädch. für Friedr. Becker, gewerbemäßige Stellenvermittlerin,
Gr. Ulrichstraße 6.

Geübte Klebrinnen
gesucht dauernde Schneiderei.
Buchbinderei G. Seike, Gr. Steinstraße 11.

Für größeren Betrieb gewissenhafte, schreibfertige
KONTORISTIN,
gewandt im Verkehr mit dem Publikum, für sof. gesucht. Angeb. mit Gehaltsanspr. und Zeugnisabschrift. R. Kiesling u. Co. Grpa. Kaufmännischen Nachrichten.

Fleißiges, ehrliches sauberes Dienstmädchen
gesucht.
Frau F. Schwarz, Bischofsteichen, Hinterbreite 8.

Chor.
Damen und Herren gesucht
Apollo-Theater. (114

In unserem Wäsche-Atelier finden tüchtige (a39
Weiß-Näherinnen
bei hohem Lohn sofort dauernde Stellung.
Brummer & Benjamin
Große Ulrichstraße 22/23.

Saubere Waschfrau gesucht Geiststraße 1, 2 Tr. r.

Besseres, solides, junges Mädchen von auswärts für kleinen Haushalt (3 Erw.) zum 1. Juli gesucht
Gutenstraße 15, Erdg.

Mädchen a. Landwirtschaft Stühen u. Hausmädch. f. sof. **Louise Schmidt,** prm. Hebamme, Wolfwitz, gewerbmäßige Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 103, II.

Jüngeres, besseres
Mädchen,
kinderlieb u. anverlässig, für den Haushalt gesucht. Schriftl. Bewerb. erbitte
Frau Cl. Geppert,
S.-Trotha, Seebenerstraße
Suche zum baldigen Antritt eine (118
Lernende
bei monatlicher Vergütung
Albin Hentze,
Schmeerstraße 24.

Tücht. Mädchen
nach Berlin für kinderes, aufs Nähen und Ausbessern gut gelernt. Familienanschluß. Anfangsgehalt 30 Mark p. Monat, freie Reise. Sof. Offerte, da in Kürze abzureisen.
Konrad, Berlin,
Nienburgerstr. 19.

Stütze gesucht
für kinderl. Haushalt, m. neuen leichter Hausarbeit und Kochen einmal Kontorarbeit mit verlehen kann, und auch Handschrift hat.
Otto Linchauer,
(8116 Cöthen-Anh.

Suche zum 1. Juli nicht.
Kochmamsell
perfekt in feiner Küche, Backen und Einmachen, Wild, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspr. erbitt.
Elisabeth Müller,
a2623 geb. Wendenburg,
Schloß Klosterroda,
Kreis Sangerhausen.

Kaufmannslehrlinge
Mädchen,
für kleine Haushaltbetr. und Ausgänge sofort gesucht. (1
Hoh. Wirtschaftsamt, Gr. Steinstr. 26, 2 Tr.

Dienstmädchen,
kinderlieb, bei gutem Lohn für sofort gesucht. (1314
Schmalzstraße 26, 3 Tr.

Suche auf das Land
4 ordtl. fl. Mädch.
Meldungen nimmt entgegen.
Friedr. Kreutzer,
Neue Promenade 9.

Sauberes, ehrlich., junges Mädchen
Mutterer Prestel b. Cöthen, für Privathaushalt gesucht. Zu melden bei Meiste.

Aufwartung
einige Stunden vorm. ges.
Martinsberg 17, 1 Tr.

Junges Mädchen von auswärts
kann bei Frauen erlernen. Hotel „Grüner Baum".

Waschfrau sofort gesucht.
Henning, Gibichr. 31, 2 Tr.

Junges Mädchen
für Verkauf und Haushalt sofort gesucht
(8366
Magdeburgerstr. 42 Lad.

Aelt. alleinst. Frau
Wirtschafterin ges.
Off. u. L. 6021 an d. Exp. bl. 36, Leipzigerstraße 34.

Aufwartung
für die Vorm.-Std. gesucht. Zu melden vormittags zwischen 9 und 12 Uhr Sommerstraße 13, 1. Tr.

Jg. Kontorist (in)
evl. Inv. mit Schreibm. vertraut sofort für Jng.-Büro gesucht. Nur schriftl. Offerten erbeten an
R. O. Bocat, Ing.,
Seebenerstraße 19.

Wirtschafterin
ohne Anh., ehrl. u. sauber, mit nur gut. Empf., b. gut aber jurist. koch. f. kl. bes. Haush. sof. od. spät. Von 4–6 wärts bevorz. Vorst. 9–11 und 5–7 Uhr. **Saßmann,** Stormgemeinstraße 43.

Tüchtige, selbständig arbeitende Schneiderin sofort bei bauernder Beschäft. ges. Gr. Ulrichstraße 28, 1 Tr.

Junge Köchin
ob. im Kochen, Backen perfekte Stütze für Salon jum 15. Juni. (a2611

Stubenmädchen
a. 1. 6. ges. Ang. m. Zeugn. Goltzingen bei Gilg, Frankenstraße, Otto Schartz.

Reisedamen
gesucht gegen Tagegeld und Provision. Meldung von 9–10 Sternstraße 13 bei Wilmes, Kaufm.

Gesucht zum 15. 6.
Stütze,
die etw. koch. k. u. Hausarb. m. übern. Wirth. verband. **Frau Henning, Kiesmann,** Merseburgerstraße 167.

Junges Mädchen,
16 bis 18 Jahre alt, für Haushalt mit 2 Kindern
per 1. Juni cr. ges.
Medemann Halle-Trotha, Bahnhofstraße 1a erbeten.

Aufwartung
für vorm. 2 Stund. gesucht. Böse, Geiststr. 17, Laden.

Perfekte Plätterin
sofort gesucht.
Wäsche- und Plattanstalt 2 Treppen, St. Ulrichstr. 5.

Handwerksaufseherinnen, a. selbstständige, jüngere und ältere solche berufstüchtiges Dienstpersonal jeder Art, **Maria Wendelborn,** gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Trennhaustr. 6, 2 Treppen.

Tücht. Schneiderin
ins Haus gesucht
Delisserstraße 9, pt. r.

Ordtl. Schulmädch.
zur Beaufsichtigung eines Kindes für nachm. gesucht
Friedrichstraße 5, part.

Suche zuverlässiges Mädchen
für die Küche, Hausmädch. nach Frau Dr. Mutz, Seleriplatz 2. (901603

Geb. Hausgehilfin
gesucht, welche i. herrschaftl. Haushalt, Handarbeiten u. Nähen versteht. Gefl. Angebote unter T. 9097 an die Exped. des Blattes.

Suche ein
tüchtiges Mädchen
der sofort bei gutem Lohn Monatsstelle.
Saub. Küchen
oder einf. Stütze,
welche in der Küche gut bewandert ist und Kenntnisse Verdauung, gut aufgeweckt verstehen, wird bei hohem Lohn gesucht. Angebote m. Bild u. Zeugnisabschriften unter R. 300 an die Fil. d. Blattes Kiemerstraße 11.

Stellen-Gesuche

Männliche

Chrl. anverl. Mann, über nach 4jähr. Aufenthalt von England zurück, sucht bei bescheid. Ansprüchen Vertrauensposten oder ähnliche Beschäftigung. Werte Offerten u. L. 9831 an die Fil. Leipzigerstr. 34. (11961

Junger ehrl. Mann
sucht Stellung als
Wächter od. Bote.
Off. u. C. 4167 a. d. Exp.

Friseurlehrling,
welcher noch 2 Jahre nachlernen muß, sucht tüchtig Meister. Off. unt. H. 4168 an die Exp. d. Bl. (8614

Jung. Sattlergehilfe
sucht Stell. Fritz Weitert, Bad Eösen.

Tüchtiger Herr sucht **Vertrauensstellung** und kann 8–9000 Mark Kaution stellen. Angebote unter K. 11 an die
Gisleber Zeitung in Gisleben, Klosterstr. 4, erbeten. (8287

Junger verh. Mann sucht Anstellung als
herrschaftl. Kutscher
auf Gut. Offerten unter K. 4140 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Erfahrener tüchtiger
Tischler
sucht Neben-Beschäftigung nach Feierabend. Off. unt. M. 4172 an die Exp. d. Bl.

Kaufmann,
bei Möbelgeschäften bestens eingeführt, übernimmt auch Vertretung von leistungsfähiger Möbelfabrik für Leipzig. Off. unter T. 9857 an d. Exped. d. Bl.

Kaufmann,
welcher Warenhäuser, Möbel- und Eisenhandlungen besucht, übernimmt noch für Leipzig Vertretung von Eisenwaren. Offerten unter T. 9857 an die Expedition d. Blattes erbeten.

1. Buchhalter
unter Vertrauensstellung. Offerten unter A. 4201 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Weibliche

Ab 1. Juni i. j. Mädchen vom Lande, 18 J., Stellg. als **Hausmädch.** erfrag. Trotzstr. 1, III, r. (9000

Suche zum 1. Juni ein ehrl. Mädchen, welches Lust hat, gut kochen kann, Offerten unter K. 4140 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Kinderfräulein
Tischler
für Neben-Beschäftigung nach Feierabend. Off. unt. M. 4172 an die Exp. d. Bl.

Unabhängige Frau
zum Waschen, Putzen, Stricken und Stopfen sucht weicher Art Fr. Mudra, Halleraestr. 9 II.

Junges Mädchen, 16 J. sucht Stellung als Stubenmädchen zum 1. 7. Off. u. L. 4156 an die Exp.

Junges Mädchen,
16 Jahr alt, sucht Stellg. Off. u. A. Sch. a. die Fil. d. Bl. in Könnern. (8692

Unterricht

Klavier-, Violin-, Mandolin-u. Laute-Unterricht erteilt
Wally May, Tonjer. Klavier u. Violen u. Orch. ●

Cursus- und Bekleidungs-Akademie
Halle a. S., Gr. Steinstr. 24.
Gründl. gründl. Ausbildg. in allen Zweigen der Damen-Wäschenähterei, Bordnähen, Damenschneiderei, Kaseschneiderei, Stickerei, Dekoration zu erteilen.
M. Nothing,
S. Kindercrstr. 12.

Gesegnetheit!
2 guterhalt. Betten
(Matratzen) weil überzählig verkäuflich. (1126
Bernhardstr. 38, II. l.

Neuer Rost, Schbwoole, 2 Bd. neue Bettdecken, weiß, Bettbezüge 10, Kissen 3 Mk. im Laden. (1283

1 Mil.-Mantel, 2 M. stark, 1 schw. Gehrock, 1 schw. Gut. 1 M. Stiefel, 1 kelt. Herbstmütze, 2 Paar Handschuhe, 1 Bordjacke, 1 Damenfahrrad zu verkaufen.
Pestitze 26.

Gaslaternen Gr. 38, beschl. zu verkaufen.
Gutenstraße 27, 10, 11, 2.

Tüchtiger Mil.-Mantel, sehr warm hält, 3 m. Durchhd. Herrenfahrrad, 1 m. Durchhd. Herrenfahrrad, 1 m. Durchhd. Herrenfahrrad, 1

Auktion.

Donnerstag, den 22. Mai, nachm. 1½ Uhr versteigere ich im Riebeck-Bräu, Große Berlin 14, freiwillig: (01237

2 Vertikos (Nußbaum), 2 Ausziehtische, 4 Lederstühle, 2 Salonstühle (Nußbaum), 1 Diplom. Herren-Schreibtisch, 1 Freischwinger, 2 Kleiderschränke, 2 große Trumeaus, 2 Chaiselongues mit Decke, Plüschportieren, 1 Damattsofagedeck für 24 Personen, 1 Oelgemälde, Nähmaschine, Zinkbadewanne, 1 Kostüm, 3 Waschtische mit Marmor, 1 Spiegel-Schrank, Nachtschränchen, Bettstelle mit Matratze, Küchenschrk., 1 Warenschrank für Friseure, 1 Schaufensterverdun mit Glas, 150 breit, 4 Wurstkasten, 2 gr. 2 tür. Eisschränke, 1 Grammophon mit Platten, 1 Gras-Nähmaschine, 6 Gartenstühle, 5 Schreibstehtr., Hirschgeweihe, 5 Hostaternen, 1 Marktschirm, fast neu, 1 Musikkärter und diverse andere Sachen

meistbietend gegen Barzahlung. — Die Sachen sind gebraucht, teils fast neu und sehr gut erhalten. — Besichtigung von 11½ Uhr ab.

Otto Uhlitzsch, Auktionator
Mansfeldstraße 4. — Telephon 6209.

---

1 Schaufuerschte zu verk. • Bilderträhne 2, III. • Bis-Sperrsitzen zu verk. • Steinweg 39, 1 Tr. (01 • Moderner, eleganz. Kinderwagen, fast neu, sowie kompl. elektr. Kochgeschirr billig zu verk. Brandenburgstr. 8, 1 Treppe rechts.

Kbl. Plüschsofa 2 Sessel 6, bv. Thomaskirchstr. 7, 1. r. erh. Jungl. Anzug LD. 60 M Bruchdorfstr. 3 p. l. 1 Reifenkb. 100×85, 1 b. Brunnenstr. 45, 1. r. Kurzschulen, Kinderwagen preiswert zu verkaufen (e Merseburgerstr. 16 1. • Waschst. m. Kaltschrankaufsatz, mit Marmorpl., schönes Kinderbett zu verkaufen. (e Ernst Lieber, Adolfstraße 2.

1 Glasthür m. Windschutz, Oberlicht, 294×106 Br. Mach. verkauft (o3601 Ernst Lieber, Adolfstraße 2.

1 kl. Wasag-Etzhöfe 3 b. Burgstraße 48, Hof. (o3602

Pferdemist zu verk.
Herrenm. Wirtschaftsdr. 35, Gr. Sprottenstraße 7 bei Thomaskirche, 7. l.

Kinderwagen, mittl. Gr., neu, u. gute Mandoline zu verkaufen (v1342 Jacobstr. 38, III. Tr.

10 Schlafsessel, 1 m Durchm. × 900 Kart. verk. Zeitzerstraße Winkler, Rosengarten.

Neues Harmonium zu verk. Göhrz, Wilhelmerhöhe 28, 3 Tr. r. Hosett und gute Hose für Besichtigung von 5½ bis 7½ Uhr nachmittags? (v Augustusstraße 17, II. l.

Mod. neue Küchen-Einrichtung, 1 550 M, sowie gute Tische zu Stühle zu verkaufen. Sprottenstr. 39, Hinterhaus, Mittelbau 3 Tr. • Spiegelschrank 1½ m, 1 gr. Kleiderschrank, 1 Bettst. Polst. und Handtücher ein Kranzmuster, 1 Mandoline, alte Bonbonschalen, 3.50, alte Dekoration wert billig abzugeben. Leipzigerstraße 27.

1 n. Tr.-Hütte zu verkaufen Fleischerstraße 13, 2. r. (v

Ein kl. Plüschsofa
und 1 Sessel Abgebeung zu verkaufen Alte Hermannstraße 6, 1. r.

1 erh. Klavyvioner 6 L.S. Naumann, Glauchauerstraße 47.

1 neuerh. Göpel mit Stiftendreschmaschine sowie 2 Rüttern Raupholz sofort zu verk. Heinrich Schütz, Schönerlen bei Buschstadt.

Kbl. Kinderbett, Wasch-Tisch, Spiegelschrank, 1 Bettstelle mit Matratzen, Leipzigerstraße 13, 3. r. zu verkaufen.

Wagner, Hutzengasse 15.

Für Friseurbetriebe
Rutschgleichtr. Kauf. nach jetzt für ein. Spezialen bei Bedarf. Louise Busch, Leipzigerstraße 9 Hofe.

2 Schreibmaschinen 1000 M., 1 Rechenmaschine 250 M abzugeben. Hofer, Nürnberg. 182

Achtung!
1 Unterzug.
1 Spiegel.
1 Sofa mit 2 Sesseln, sich neu, billig zu verkauf. Gerstenstraße 33.

1 Chaiselongue, neu, Bettzeug verkaufen Donnerstag von 10—11 Uhr Gerstenstraße 27, 2 Tr. rechts, zusammen 20 M.

Kaufgesuche

Alte Kästen von Schreibtischen, einfachen Möbeln, sowie zurückgebrachte Preise. Franz Hartwig, Gr. Klausstraße 19, an der Kirchstraße.

Hamster-, Maulwurf-, Kanin-
und andere Sorten Felle Rohhaar und Wolle kauft zu höchsten Preisen **Weise,** Pelz- und Fellhandlung, Naunhofstraße 1. Telephon 1097.

Briefmarken
kauft (128 **H. A. Dietrich,** Marienstr. 11.

Gebrauchte große
Leinewand
zu Bettwäschen kauft zu jeder Menge **C. Rich. Ritter,** Wäsche- und Bettenfabrik, Königstraße 27.

Schreibmaschine,
gebraucht, gegen Kasse zu kaufen gesucht. Offert. unt. U. 2978 an die Expedition dieses Blattes.

Kaufe jedes Quantum
Grammoph.-platten
u. Bruch, per Kilo 4 Mark. Sofort gegen Nachnahme auf meine Kosten abholen an **Fr. Schmidt,** Kitzscher, Kreuzgasse 18.

4—5 Ztr. Futterrüben
u. Bruch, per Ztr. 4 Mark. Hänsle, Pitzsch, 17 perm.

Kochmaschine
zu kaufen gesucht. Angebote unter Kochmaschine 100 an die Exped. d. Bl.

Grallingsmaschine
s. kauf. gesucht. Off. an Stangert, Leipzigerstr. 3a.

Kaufe jeden Posten
Einmache-Gläser
Gr. Wagnerstr. 44 III. Gebr. Sonnenwalze zu kaufen gesucht. G. Seidel, Leipzigerstr. 79, Tr. 3272.

Schm. geht. Hole.
Kleinmarkt, Schrötter, 70, Hofstraße Gr. 43 1. r. Treibhaus.

Motorrädern, 2 Sitzer, 3½ PS., 440 Volt, zu kauf. gesucht. Angeb. mit sofort. Wiedertermin an (v Karl Thoers, Wiese Hohlmannstraße 17.

1 eleganter Damenmantel, Seidstoffen oder Brocat zu kaufen gesucht. Offerten erb. an Just Reichel, Bad Schmiedeberg, Neuer Markt.

Sommerüberzieher
u. dell. Anzug gegen hohe Vergütung zu kaufen gesucht. Franke, Gr. Wirchstr. 17, bei Frau Kaufmann, IV. Welche edeln Firma verk. zu ausrodnd. Pr. schwer Kriegsbeich (nonwendiger Berufsm.), eine in guten Zust. bei Schreibmaschinen? Off. m. Pr. u. L. 6061 an d. Bl. Leipzigerstr. 34.

Achtung!
Gebrauch. abgr. grad. Hardtofter zu kaufen gesucht. Offerten an Otto Gödrz, Gr. Steinstraße 73. (v

Guterh. Blechharmonika zu kaufen gesucht. Offerten unt. 4079 an die Exped. dieses Blattes.

Gebrauchte Hobelbänke kauft zu jeden Preise Fr. Jäck, Spitze 15.

Guterh. Mädch.-Fahr. jung Jappe zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an Kurt Hiller, Bauschädlerstr. 23.

Jagdwagen
oder Selbstfahrer,
wird, gut erh., s. kauf. gef. Hesse, Kramerstraße 1.

Zahngebiß Platin 60 M, alles Gold und Silber kauft Lehmann, Leipzigerstr. 18.

Ich kaufe stgl. ausgestopft. Damenh., Frans, Schenke, Gr. Steinstr. 7, r. Weiß.

Remmington-Gewehr-Rechenmaschine gesucht. Zu kaufen gesucht. Offert. unt. U. A. 8334 an Rudolf Mosse, Brühlerstraße 4, erbeten. (8344

Dipl. Schreibtisch und Privatbank zu kaufen gesucht. Angeb. unt. Bartke, S. Buchverkäufer, 38 erbet.

Feinsäbel und Säbelgar. gef. Offert. m. Pr. unter D. 4084 a. d. Expedition Stolpe.

Gebrauch. Kleiderschrank, Bettst. Schreibtisch 9 m. S. Weiker, Gerstenstr. 4, p.

Guterh. Gardinen
von Brunnpaar s. kauf. gef. Offerten bei Kluge, Marienhöhe 1 Treppe.

Zahngebiß Platin 60 M, alles Gold und Silber kauft Lehmann, Leipzigerstr. 18.

Kämmaschine
aus Privatbesitz s. kauf. gef. Hebermann, Brühl Neuerstraße 7, 2.

Guterh. Weiden f. Kaninchen, Gr. Wirchstr. 1, Kellerwohnung.

Gebrauchte Gr. Grill-Wäschemangel s. kauf. gef. Gustav Stolle, Gr. Wirchstr. 7, III.

Mulden-Kleinmaschine zu kaufen gesucht. Angebote unter Mulde 100 an die Exped. d. Bl.

Kleinmaschine mit Heatermangel zu kaufen gesucht. Angebote unter Kleinmaschine an die Exped. d. Bl.

Grammophonplatten zu kaufen gesucht. Angebote unter Grammophon an die Exped. d. Bl.

Zerbliet Wagen,
gedr., aber gut erhalt. mit oder ohne Federn s. f. gef. Offerten unter B. 3264 an die Expedition d. Bl.

Kl. Wendeltreppe,
gebraucht, halbe Stufe, zu kaufen gesucht. Hebam, Nordstraße 4.

Guterh. Herrenanzug mittl. Figur zu kauf. gef. Leipzig Brunner, Gr. Fleischerstr. 6.

Kaufe jeden Posten
Benzol.
Rich. Franke,
Leipzigerstraße 33, pt.

Guterhaltene
Fischerhobelbank
evtl. mit kompletem Werkzeug sofort zu kaufen gesucht. **Robert Köhler & Co.,** Gerbstedt.

Motorrad!
aber nur mit Beretzung kauft (51219 Winterhalter, Halle a. d. S., Zinkgartenstr. 2.

Guterhaltene Nähmaschine
wenn möglich Singer-Fabrikat, zu kaufen gesucht. Angebote an (51214 **E. Walther, Mühlweg 20.**

Kaufe jeden Posten
Hamster-Felle.
Kaninchenfelle Stck. 1 Mark, Ziekel-Haare, -Mützen, Rosshaare Pfd. bis 10 Mk., Zigaretten pk 11 Pf. **Fr. Halle,** Gellertstr. 31, Mrcht. 8 Gerur. 6377.

Elektromotore! Kupferleitung!
An- und Verkauf **Gewicht,** Gabelstraße 23, Tel. 5190. Komme sofort.

All. Sort. Häute, Felle, Tierhaare, Wolle
kauft zu höchsten Preisen **Johannes Bernhardt,** Halle a. S., Reilnerstr. 4. Telephon 6452.

2 fast guterhaltene Bettteil. m. 2 Matr. zu kaufen gesucht. Angebote unter Bettstelle, Lenkerstr. 14. Gut erh. Bettbett mit M. zu kauf. ges. Offert. mit Preis unter Schwertstraße 36 II. l.

Leb. Aktenmappe
zu erhalten, zu kaufen gesucht. Hooper, Kleiterstraße 2 II.

Kupferkessel
mittl. Gr. u. Messingtreffen, Marmorplatten, Schrank, Lebentisch, Handwagen 1. Torkerstr. 21 part.

1 gr. Eisschrank
zu kaufen gesucht. Offert. unt. T. 9457 an die Exped. dies. Blatt. (o1594

Weiß Bettbett, Herr oder Dame würde ein armen Kriegsgefang.-Invalid. ein. Taschenuhr

Platin 60 M, alles Gold und Silber kauft Lehmann, Leipzigerstr. 18.

Ich kaufe stgl. ausgestopft. Damenh., Frans, Schenke, Gr. Steinstr. 7, r. Weiß.

Remmington-Gewehr-Rechenmaschine gebraucht. Zu kaufen gesucht. Offert. unt. U. A. 8334 an Rudolf Mosse, Brühlerstraße 4, erbeten. (8344

Dipl. Schreibtisch und Privatbank zu kaufen gesucht. Angeb. unt. Bartke, S. Buchverkäufer, 38 erbet.

Feinsäbel und Säbelgar. gef. Offert. m. Pr. unter D. 4084 a. d. Expedition Stolpe.

Gebrauch. Kleiderschrank, Bettst. Schreibtisch 9 m. S. Weiker, Gerstenstr. 4, p.

Guterh. Gardinen
von Brunnpaar s. kauf. gef. Offerten bei Kluge, Marienhöhe 1 Treppe.

Zahngebiß Platin 60 M, alles Gold und Silber kauft Lehmann, Leipzigerstr. 18.

Kämmaschine
aus Privatbesitz s. kauf. gef. Hebermann, Brühl Neuerstraße 7, 2.

Guterh. Weiden f. Kaninchen, Gr. Wirchstr. 1, Kellerwohnung.

Gebrauchte Gr. Grill-Wäschemangel s. kauf. gef. Gustav Stolle, Gr. Wirchstr. 7, III.

Mulden-Kleinmaschine zu kaufen gesucht. Angebote unter Mulde 100 an die Exped. d. Bl.

Kleinmaschine mit Heatermangel zu kaufen gesucht. Angebote unter Kleinmaschine an die Exped. d. Bl.

Grammophonplatten zu kaufen gesucht. Angebote unter Grammophon an die Exped. d. Bl.

Zerbliet Wagen,
gedr., aber gut erhalt. mit oder ohne Federn s. f. gef. Offerten unter B. 3264 an die Expedition d. Bl.

Kl. Wendeltreppe,
gebraucht, halbe Stufe, zu kaufen gesucht. Hebam, Nordstraße 4.

Guterh. Herrenanzug
mittl. Figur zu kauf. gef. Leipzig Brunner, Gr. Fleischerstr. 6.

Kaufe jeden Posten
Benzol.
Rich. Franke,
Leipzigerstraße 33, pt.

Guterhaltene
Fischerhobelbank
evtl. mit kompletem Werkzeug sofort zu kaufen gesucht. **Robert Köhler & Co.,** Gerbstedt.

Angum,
dunkel oder blau 1.70 m, Schaute m.s., s. kauf. ges. Pittenbergerstr. 9, 1.

Kupferleitungen und Motore kauft
M. Sotell, Charlottenstr. 11 II.

Knabenanzüge, 7—8 Jahr., blau u. grau, s. kauf. ges. Just, Leipzigerstr. 29, part.

1 Sofa, 2 Polstersessel, 1 Handwerkstoffen, 4 Stück lehm. Untergestrecken b. s. b. Plätz, Leipzigerstr. 35, II.

Enten-Bruteier
zu verkaufen (v1274 **Bonz,** Kurzegasse.

Gute Tennisschläger
mdst. m. Bäl. u. Schuh., zu kauf. ges. Becker, Gerstenstraße 26.

Fußballschuhe
auch eingetrag. sehr. oder neu, mdst. Gr. 40 u. 41, kauft Sportling. Große Wallstraße 28 1.

Zu kaufen gesucht
Weg. Klappfahrwagen. Angeb. m. Preisang. an Koeck, Radegastbahnstraße 40.

Gebrauchte Regale
275×225 cm, 250×300 cm, Wand-Handtarife gesucht. Kuhse, Prinzenstr. 20, pt. Gut erh. Deckbett und vier Nebrüstkäfte zu kaufen gef. Rohne, Kirchnerstraße 24 1.

2 Drehstrommotore
u. 5 PS., 220 Volt, 1450 Umdrehd., Kupferwicklg. neu od. gebr., s. kauf. ges. Gef. m. Preisang. an Otto Steinbach, Hofleben.

Gebrauchte Bücher, Romane, Klassiker, Berlin usw. Wertv. all. Wissenschaft, s. kauf. ges. Gefl. Angeb. unter T. 6997 an die Expedition dies. Blattes.

Angug, neu od. gut erh., s. kauf. ob. geg. neue Möbel zu tauschen gesucht. Schröter, Alter Markt 28.

Gut erh. gr. Kinderbettstell. zu kauf. gesucht. Sauer, Gutschenstraße 14 pt.

Handwagen
zu kauf. ges. Gebrüder Wulferts Magdeburgerstr. 67.

Brauchbare Kinderbettstelle aufs Land zu kaufen oder zu tauschen gesucht. Off. unter K. 4188 an die Expedition dieses Bl.

Ölenbaum (Erude), 1 Mtr. lang, s. kauf. gef. Traumann, Friesenstr. 23.

Lehnstuhl
zu kaufen gesucht. G. Bauer, Jahnbergstr. 1.

3 Fernsprecher-Tischapparate
sofort zu kaufen gesucht. Hennig, Südstraße 21.

Gr. Schreibmaschinen, s. kauf. ges. Bogt, Augustaplatz 16 IV.

Mah.-Schreibstehtr.
ob. Bdrp. mitzeigt. s. f. o. (+1351) Viktoriaplatz 6 1 r.

Guterhalt. Dogcart
od. Gebäckdrucker zu kaufen gesucht. Angeb. mit Preis an Meier, Brühlerstraße 7.

Telephon 4986.

Fermarkt.

Frischmelkende Ziege
zu verkaufen. Karl Krüger jun., Langenbogen.

1 Paar Kaffenpferde, Br. 1. Kappe, 1.50 hoch, bedal. 1 P. Ohrenfuchs, Kappen, 1.50 hoch, sehr schön, 3.4 J. Sophienstraße 41. Telephon 3589.

Brunner Ballach
144 cm groß, langschwerl., durchaus reell, zu verk. M. Wittorf, A.

Donnerstag mittag und Freitag
kommt ein Transport
jung. Gänse
zum Verkauf. **Reinhold Herrling,** Kaufmannstraße 38.

1 neumilchende **Kuh**
steht zum Verkauf **Rittergut Benndorf** bei Gröbers.

Schweiz. Ziege,
hornlos, frischmelch., abzugeben. Willy Kampradt, Reuß. Teichstraße 26. (v

Kaninchen, darunter sechs Weibchen, zu verkaufen. Mittelstr. 17 p. r. (2—3). •

Guter reeller
Arbeitspferd
leichter Belgier, Rotschimmelstute, flott u. zugfest, 7 Jahre alt, ferner 2 **21. Gagnen-Siegen-Bock u. 1 Federwagen**
zu Jenna, Kirchstraße 6, zu erfragen, für alle Zwecke brauchbar, verkauft infolgt Preisdiff. **Riemer,** Wärmitzerstraße 101. Tel. 5464.

Neumelkende Ziege
verkauft preiswert (a2597 **E. Wolf,** Domnitz bei Gnaschwitz.

21. Tigerdogge
f. schön. Tier, gut. Stammbaum, Gelegenheitskauf, Bendel, Heidrs b. Gieck. Telephon Gielsdorf 251.

1 tragende Zugkuh
(Leinenkuh) steht 3. Verf. Herm. Ebering, Serbstedt, Leipzigerstraße 11.

Zunge Enten
zu verkaufen Köpse, 8 Buchenstr. 63.

Frischmelk. Ziegen u. Lämmer zu verk.
Gerber, Spitze 11, 3. pt.

Personal 4200

Verkaufsstelle: **Halle a. S., Adolph Quentin,** Fernspr. 6351. he288

Ein Paar 6jährige, bildschöne
Arbeitspferde
1.50 groß, sowie ein 6jähriges leichtes Pferd stehen aus meinem Fuhrwerksbetrieb sofort zum Verkauf. (9317 **R. Eckelmann, Mansfeldestr. 25. Tel. 5752.**

Heute früh eingetroffen: Transport guter, hochtragender, sowie neumilchender Ostenburger (01229
Kühe
bei uns zum Verkauf eingetroffen.
Oberländer & Buchheim,
Halle, Delitzschterstraße 10.

Lämmer-Verkauf
auf Bestellung bleibt dauernd stets auf der
Domäne Lettin bei **Halle a. S.**

Verkaufe einen Goldhuhn u. Rotschimmel, 7 Jahre, 1 Goldhuhn und Rotschimmel 3—6 J., 1 hannoverschen Rappen, 1.70 hoch, 9 J. alt, 1 Dän., 1 Goldhuhn 3 J., 1.70 h., 1 Oldenburger und ein Schlachtpferd. G. Hesser, Bobenthurm.

Mehrere junge Ziegen zu verkaufen. Nitzschka, Wörmlitz.

Ziegenbock, Schlachtpferde 29.

3g. Ziege u. Böckch.
gibt ab Gröber, Merseburgerstr. 47, pt. r.

2 junge Ziegen zu verkaufen. Schaf mit Lämmern zu verkaufen. R. Müller, Freimarktstraße 36, III.

Zahlen u. Kanarienhähne zu verk. Schmidt, Freimarktstraße 18, III.

Neumelkende Ziegen mit Lämmern verk. J. Gerlich, Leipzigerstraße 60.

Pferde-Verkauf.
1 P. Dänen, langschwerl., schwer. Belgier, Rappen, mehrere **Arbeitspferde**
mit ob. ohne Geschirr. Witteborn, Merseburgerstr. 64.

Jg. Bullogge
gr. starke Rasse, 8—16 Wch. alt, s. kauf. ges. Offert. m. Preis unter P. 4155 an die Exp. d. Bl.

1 schw. Arbeitspferd, 1.75 gr. Rotschimmel, u. ein Fuchsstute zu verkaufen. Bertram, Leipzigerstraße 44.

Junge Hunde, Rüden in gr. Wurfkorb verkauft Werbe, Karlstraße 12.

2 große Pferde
zu verkaufen Gr. Steinstraße 67, Hof, 1 Treppe rechts.

Wachhund
mittelgr., s. kauf. ges. Off. m. Preisang. unter T. 6477 an Exp. d. Bl. (o1297

Heiraten

Charakter u. Zukunft
beurteilt unfehlbar nach Alter und Handschrift. **Otto Hoffmann,** Hebräerstraße 1 2 r. Honorar mit 2.50 Mark.

Ja Mann, Mechan., 27 J. groß, a. b. Witwe ob. Tochter, gut Stellung, mögl. Geschäftsübernahme, Einheirat, gebot. Hand ob. Heirat. Gefl. Off. u. L. 6461 a. d. Bl. bd. Bl. Leipzigerstr.

Ang. Mädchen b. Bauer,
jung, 3. Jahr, sucht guter Wirtschaft u. 15 000 Mark Vermög. pass. gesch. m. ruhig. Mann, 30—40 J., mit mind. 3 Mark. Heirat. Einheir. nicht ausgeschlossen. Off. unter M. 4152 a. d. Exp. d. Bl.

Baldigst glückliche Ehe
ersehnen 2 junge Kaufleute, Mitte 30er, in ausgezeichneter Stellung, die ihnen ein Eltern-Schreiben, welches von 15 Mille garantiert, und wünschen auf diesem Zwege nicht mehr unangenehmlich Weg, jetzige Mangelhaftigkeit ihrer Lage zu ändern, gebildete, wirtschaftlich anlegsame Damen und mit Herzensbildung kennen zu lernen. Heirat. Vermög. erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Damen, denen es daran gelegen ist, baldigst recht glücklich zu werden, belieben ausführliche Offerten, wenn möglich mit Bild (strengste Verschwiegenheit selbstverständlich) unter A. 4021 an die Expedition dieses Blattes einzusenden.

Streng reell. — Vertrauliche Briefe bevorzugt.

Junges Mädchen
vom Lande, 27 J. alt, m. gutem Charakter, auf i. Ruhe von Halle, m. mit Hrobl. solid. Polizei, in Berlin freundl. zu. Heirat, am liebst. Maurer, Arch. Wittner ohne Kind nicht ausgeschlossen. Off. unter L. 6621 an die Bil. bd. Bl. Leipzigerstr. 34.

Ja, Mann, 30 J. groß, Kriegsbeschädigter, Bäckermeister, sucht Heirat, freundl. Bert. mit Herrn ob. Witwe, Off. unter L. 6561 an die Bil. bd. Bl. Leipzigerstr. 34.

Bef. anst. Mann, Geb. 30, w. i. m. bes. Herrn, 50 b. 60 J. m. etw. Verm. wird Verbeir. Schl. u. G. 6761 Bil. Leipzigerstraße 34.

Jg. solid. Herr, 32 J. groß, Bef. Dame, 25 bis 31 J. zw. Heirat. Off. unt. M. 6841 a. d. Bil. bd. Bl. Leipzigerstr. 34.

Gebildete Witwe,
Mitte 30, wünscht Anschl. an gebild. Dame zwecks Alterst. Offerten erb. unt. V. 4179 an die Expedition dieses Blattes.

Reiche Heir. beam. m. fest 50 J. Verm. reell, diskret. Bild. Hächel. Dresdn. Reinig.-Stück. Bauer. Bilsingsleuna a. d. Saale.

Junges Mädchen
Witwe, Mitte 30, möchte im Elternhause wieder heiraten. Offerten unt. V. 4130 a. d. Exp. d. Bl.

Ja, reelles Mann 1. Wt. 30 J. groß, ant. Charakt. sucht Bef. m. ebenl. Mädel um Heirat. Gefl. Off. unt. K. 4150 a. d. Exp. d. Bl.

Ja, geb. Dame, 19 Jahre, blond, schl. Figur, wünscht m. ja in Verbd. Kreisen fremd. b. Bef. eines geb. Herrn zu Heirat. Gefl. Off. u. Spatzerg 1. r. erst. Herrn Bl. Bd. Bl. Leipzigerstr. 34.

Ja, Mann, 30 J. groß mit Wohnung gl. Wt. wünsch zu verheir. Off. u. L. 6146 an d. Bl. Leipzigerstraße 34.

Verschiedene

Freiw. Verkteigerung.
Am Sonnabend, 24. ds., von vormittags 10 Uhr ab versteigere ich öffentlich im Gasthof a. Golden. Ring, Kumpera
1 großeren Posten besserer Möbel, als Garnitur, ferner Schränke, Tische, Stühle, Sofas, Sessel, Spiegel, Waschtische, Betten, sowie Bettfedern, Bettdrillich, Leib- u. Tischwäsche, Teppiche, Gardinen, Schlafdecken, Haus- und Küchengeräte, 6 Regebälle, u. a. Stück. Sofort nach Schluß des Auktion.
Gabler, Weimar,
Holzplatz 6. (01288

Kopfsalat,
Tomaten- und Tabakpflanzen, sowie Pelargonien für Balkon- u. Zimmer empfiehlt **Fritz Rosenhahn,** Gärtnerei Blumenstr. Neuegrer Feldstraße, Straßenbahn.

Frisch. Portl.-Zement
sowie Stauchkalk.

Brennholz,
Kiefer u. Birke, in Meter-Rollen u. pfeuferf. gehdn., immer vorrätig auf Lager. **Wilhelm Niemann,** Tiemis. Tel. 4718.

Malerarbeiten
an vergeben. (01258 **Lasieren, lackieren**
von Küchen- und Schlafzimmermöbeln. Näheres Freimarktstraße 3 im Laden.

Tabakpflanzen!
Virgin. best. s. Nanckahak. 100 Karfoffelsäuplanz. fert. gegen Nachnahme a. Sienhabl. bei s. Neuchen. 12 Nachn. Berl. Gärtnerei Gröbla, Mch. (o2359

Bettnässen
Abhilfe sofort Altern. Geschlecht: angab. **Hoffmann,** Leipzig 1, Postfach 2. (o2398

Kaufmann-Lehrling
Ostern, Buchverkehr, Kenntnisse, Kaufmann, Dam.-Konfekt. aus Sachs. s. vorzugsw. zu verkaufen. Chemnitzstr. 8, 1.

Auktion!
Donnerstag, d. 22. 5. vorm. 10½ Uhr versteigere ich in Halle a. S., Neuß. Bahnerstr. freiwillig: (01197

1 Pavillon
meistbiet. geg. Barzahl. Selbiger ist gebraucht. Sammelpunkt Käufer beim Gutsv. Thomas. Rest. „Zum Schrebergärten", Dehnaerstr. 48.

Otto Uhlitzsch,
Auktionator, Mansfeldestraße 4. Telephon 6209.

Berkirsche in Homberg. Wegen Aufgabe s. Bürchft. werde ich Sonnabend, 24. 5. vorm. 10 Uhr im Hermann Nabenatzischen Gebäude:
4 Pferde (Stutzuhl, 13 Kuhl), Brik. Hächel. Dresdn. Reinig.-Stück. Bauer. Bilsingsleuna a. d. Saale.
C. Pietschner, b. Verst. Kieleben.

Zigarren.
zu ein Tabak an Selbstverraucher. Billige Adeln gebe nicht ab. Sortiment enthält: (b8397

100 Zigarren	45.— M.
100	55.— „
100	65.— „
100	75.— „
100	40.— „
50	45.— „
50	25.— „

350 Zigarren 375.— M. als Wert-Rabm. Viele Anerkennungsschreiben, lese jedes Jahr nach. **vonderborn,** Bremen 12. Briefe u. Telegr.-Adr.

Zu reinlichen Preisen fährt ein (01306

5 Mtr.-Hobelwagen
ca. 25 km von Halle? Off. unter L. 6041 an die Bil. d. Bl., Leipzigerstraße 34.

Marseiller Seife 72%
Offeriere **prima Kernseife,**
kg 22 Mark in Nachnahme-Kartons à 5 kg. **Albert Kobasch,** Cöln, Ringstr. 21. (m800

Strahlen-Reisstärke
Original-Packung Nr. 0, 50 Wfg. Pfd. sofort größere u. kleinere Posten empfiehlt **Gabler, Weimar,** Holzplatz 6. (01288

Kopfsalat,
Tomaten- und Tabakpflanzen, sowie Pelargonien für Balkon- u. Zimmer empfiehlt **Fritz Rosenhahn,** Gärtnerei Blumenstr. Neuegrer Feldstraße, Straßenbahn.

Frisch. Portl.-Zement
sowie Stauchkalk.

Brennholz,
Kiefer u. Birke, in Meter-Rollen u. pfeuferf. gehdn., immer vorrätig auf Lager. **Wilhelm Niemann,** Tiemis. Tel. 4718.

Malerarbeiten
an vergeben. (01258 **Lasieren, lackieren**
von Küchen- und Schlafzimmermöbeln. Näheres Freimarktstraße 3 im Laden.

Tabakpflanzen!
Virgin. best. s. Nanckahak. 100 Karfoffelsäuplanz. fert. gegen Nachnahme a. Sienhabl. bei s. Neuchen. 12 Nachn. Berl. Gärtnerei Gröbla, Mch. (o2359

Bettnässen
Abhilfe sofort Altern. Geschlecht: angab. **Hoffmann,** Leipzig 1, Postfach 2. (o2398

Kaufmann-Lehrling
Ostern, Buchverkehr, Kenntnisse, Kaufmann, Dam.-Konfekt. aus Sachs. s. vorzugsw. zu verkaufen. Chemnitzstr. 8, 1.

Zwangsversteigerung
Freitag, den 23. Mai, mittags 12 Uhr versteigere ich im Gasthof zu Gröbers, Hof, Dr. Steinstraße, ein **schwereres oldenburg. Arbeitspferd**
Emil Winkel, 3 Moritzzwinger 3 Uhr u. Bertrag, neuer u. gebrauchter Möbel. 1189

Vermögens-Erzeichnisse
fertigt und berichtigt an **Bücherrevisor Beyer,** Dudenstr. 11, 3. r. Tel. 3841.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190521024/fragment/page=0004